



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 105 (1895)

89 (31.3.1895)

urn:nbn:de:bsz:mh40-62345

Deneral-Wanzeiner

Telegramm . Abreffe: Journal Mannheim." 3n ber Bofilifte ernnetragen unter Rt. 2602.

Mbonnement: 60 Big. monatlich. Bringerlohn 10 Big, monatlich, burd bie Poit beg, incl. Boitanf. ichlag IR. 2.30 pro Quartal.

3 n f e r a t e: Die Colonel-Beile 20 Big. Die Retlamen . Beile 60 Big. Gingel-Rummern 3 Big Doppel . Rummern 5 Big.

ber Ctabt Dannheim und Umgebung.

Mannheimer Journal.

(105. Jahrgang.)

Ericheint wöchentlich fieben Dal.

Gelefenfte und verbreiteifte Beitung in Manuheim und Amgebung.

E 6, 2

Berantmortlich tur ben polit, und allg. Theil; Chef. Redalteur Herm, Mehre, für ben lof. und prov. Theil; Ernft Müller. Ernft Miller.
für ben Intercientheili Karl Apfel.
Rotationsbrud und Verlag ber Dr. D. Haas'schen Buchsbruderei (Erfle Kannheimer Appegrandische Anfalt).
(Das "Wannheimer Journal"ift Eigenthum bes latholischen Bürgerhospisals.)
jämmtlich in Wannheim.

97r. 89.

Sonntag, 31. März 1895.

(Celephon-Mr. 218.)

Politifde Bodenrundichau.

E 6. 2

Beute fteben wir am Schluffe einer Bismard. Bode, bie bem Altreichstangler eine folche Rulle von Bulbigungen brachte, bag er fur ben famojen Reichs-tagebeichlug vom vorigen Samftog nichts als ein mitleibiges Bacheln gu haben berechtigt mar. Wenn man in ben Blattern ber Beidichte rudmarts foricht, wo mare wohl je ein Staatsmann gewesen, bem von Geiten feines Monarchen eine fo großartige Runbgebung bereitet morben, als es biefer Tage von Seiten bes Raifers in Friedricheruh geicah! Und bas Befte babei ift, bag wir es bier nicht mit ber in alles Menfcliche leicht fic einmifdenben Uebertreibung gu thun haben. Furft Bismard bat bie Sulbigungen im vollften Dage verbient, er ift und bleibt trop aller Berftellungen und Berbrebungen berjenige, bem Deutschland in erfter Linie feine neue Berrlichfeit verbantt.

Freudig berührt es, wenn man jest aus bem Muslande von Bismardfeften lieft, bie überall, mo Deutiche mobnen, gefeiert werben, felbft im fernen Mfrita. Die Deutschen und Defterreicher Sanfibars bringen bem Fürsten Bismard eine in toftbarer Caffette verichloffene Gludwunichabreffe mit photographischen Anfichten ber "Berle Oftafritas" bar und veranstalten mit ben Eng-lanbern am 1. April im beutiden Club Festbiners unb Commers, ju benen ber Gultan feine circa breißig Mann ftarte, aus Goanefen beftebenbe Saustapelle gur Musfuhrung ber Tafele und Commeremufit bereit jest tommanbirt bat. Die auf bem Gestlande lebenben Deutschen richten ebenfalls an ben Fürften eine mit photographifden Unfichten aller Stationen verfebene Bludmunichabreffe und merben ibm nedträglich noch einen riefigen Elephantengabn, vergiert mit toftbaren filbernen Befchlagen (Bappen Bismards, Reichsabler, Debicationsband ac.) überfenben. Die Deutfchen aus Johannesburg ftiften "ihrem Stolge, bem grögten Deutschen" einen Tafelauffat, beffen Geftell aus reinem Bolbe, welches burdmeg aus ben Bismard-Golbfelbern (in Macombies-Banb) entnommen ift, befteht und bie Form eines Affenbrobbaumes bat. Die vier Sauptafte find mit je einer Schale (Salfte eines langeburchichnittenen Straugeneies) gefront, Die Spite lauft in einen aus einer feltenen feilartigen Berlmuttermufchel beftebenben Blumenhalter aus. Um 1. April finben auf allen großeren Stationen Gefteffen und Commerfe, in Dar-es-Salaam augerbem noch eine Ruber- und Segel-Regatta ftatt. Rach Ausbringen bes Bismard bochs wirb im Dafen ein großes Boffer-Feuerwert abgebrannt und ein Sulbigungstelegramm nach Friedricheruh gefandt. Um gludlichften wirb bas beutiche Berfonal ber Station Moidi (ber hochft gelegenen) feine Bismard-Berehrung jum Musbrud bringen. Unmeit ber Gpigen ber beiben Gipfel bes Rilima-Ribichara, bes Ribo und Remamefi, merben am Abend bes 1. April machtige Solgftoge ans gezundet und burch befreundete Gingeborene mabrend ber Ract in Brand erhalten. Ronig Deli von Dojchi hat hierzu alles Soly anichleppen zu laffen fich freiwillig erboten. Bie in Darees Salaam behauptet mirb, haben fic fur ben 1. Upril ein englisches ("Blanche") und ein

Leuilleton.

- Bom Clown jum Millionar. Bor einigen Tagen fab Baris ben Bergwerlelonig Barnato. Leuten, Die fich nicht mit ben Ereigniffen in Gub-Ufrila beschäftigen, fagt biefer Rame nichts; aber bafur ift er nicht nur am Cap popular, fonbern auch in Bondon, benn Barnato ift eine Macht, bie auf bem Martte fur Grubenprobutte ichon Better und Regen macht. Bor zwanzig Jahren befaß Barnato nicht mehr als 80 M. und befand fich als Clown mit zwei "ge-lehrten" Efeln in einem die ganze Welt durchwandernden Eireus; beute foll er 600 Willionen Mart besigen. Im Jahre 1875 sam ber Circus von England nach ber Winenstadt Kimberley in Süd-Afrika, wo er jedoch so schleckte Geschäfte machte, daß er sich auflöste. Der Direktor und die Direktorin suchten mit der Kasse das Weite und ließen ibr Berjonal, unter weldjem fich auch ber Clown Barnato mit feinen gebilbeten Gfeln befant, im größten Glenbe gurud. Der traurige hanswurft feste fich nun abwechselnd balb auf ben einen, balb auf ben anberen Gfel und burchftreifte bie Umgebung von Rimberleg. Bei feinem zweiten Spazierritte fanb er auf einem brachliegenben Felbe einen glangenben Stein; er nahm ihn auf, zeigte ihr inem fachverständigen Bergmanne, und - fiebe ba! Stein mar ein Diamant. Barnato umarmte vor Freude feine beiben Giel, die fich trot ihrer Weisheit ben Vorgang nicht ertlären tonnien; bann "vergesellschaftete" er fich mit bem Sachverständigen und verfaufte seinen Stein für 40 000 Mt. Darauf faufte er bas Geld, auf welchem er ben Fund gemacht hatte; anjangs nabm er jedoch nur wenige Steine auf, um nicht die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Rach und nach kaufte er andere Felber hinzu, und eines Morgens erwachte er als Milliankx. Diese lieberitalienifdes Rriegsichiff jum Beinde und gur Mitfeier ju tonnen. von Bismards Geburtstag anmelben laffen.

Go buntel es auch fonft in Afrita noch fein mag, Ultramontane gibt es, wie man fieht, bort noch nicht, fonbern mon vermag fich ju einer vom Borteigegant unbeeinflugten Burbigung bes großen Ranglers aufqua fdmingen.

Bum erften Dale, feit bas beutiche Reich beftebt, fist jest ein Ultramontaner, ber Banbgerichtsrath Gror. v. Buol, auf bem Geffel bes erften Brafibenten. Db er feiner nicht leichten Aufgabe gemachfen fein mirb, muß bie Folgezeit lehren. Die Impolang ber außeren Erfdeinung befitt er fur fein Umt. Politifc ift biefe fowie bes gefammten Brafibiums Babl augerorbentlich bebeutfam. Das Bentrum fann zweifeleobne nur babei geminnen. Gein Ginfluß auf bie Beidaftsleitung ift erheblich gewachsen, bie Folgen werben fich balb geigen. Much nach Mugen bin merben bie Ultramontanen in fbefonbere hellem Lichte ftrahlen, fomeit bas überhaupt möglich ift. Bistang glaubte man fie im Mustanbe mohl "prafibentenfabig" fur ben gweiten Sit, mahrenb ber erfte ale eine unbestrittene Domane ber Ronfervativen angeschen murbe. Dan muß baber in Rreifen, welche ben eigentlichen Werbeprozeg bes neuen Brafibiums nicht tennen, mancherlei Bebanten über bie politifche Banblung in Deutschland fich machen.

Bie berichtet, haben bei ber Bahl bes neuen Bra-Abiums bie Barteien ber Rechten weiße Stimmgettel abgegeben. Es mar bas gemiffermagen bie Ronfequeng ber Rieberlegung ber Brafibentenftellen burch bie Serren v. Levehom und Dr. Burtlin. Go febr mir ben Schritt ber Genannien billigen, pflichten wir boch benjenigen bet, welche vor einem allgu forgirten "Streit" marnen. hier fann ber Grunbfat ber Ronfequeng gu mertmurbigen Dingen führen. Wenn Ronfequeng im ftrengften Ginne beobachtet merben foll, muffen auch eigentlich bie Schrifts führer und bie anberen Mitglieber bes Gefammtvorftanbes, foweit fie ben nationalen Parteien angeboren, ihre Memter nieberlegen. Es ift alfo auf biefem Gebiet eine gemiffe Dagigung burchaus geboten.

Die Berhandlungen bes Reichstage fehten in ber abgelaufenen Woche erft am Dienftag ein, ba Montag tatholifder Feiertag mar. Auf ber Tagen. pronung ftanben gunacht bie Gtats bes Reichsicagamtes und ber Reichsidulb. Bu letterer mar ein freifinnig-fogialbemotratifder Untrag geftellt, betreffenb bie Converfirung ber 4 und 31/2 prozentigen Staats: popiere, Bom Regierungstifche tonnte Graf Bofabomsty fein großes Entgegentommen in Ausficht ftellen. Much fonft fprachen fich bie meiften Rebner, fo ber nationalliberale Dr. Friebberg, gegen ben Untrag aus. Bon ben ftreitbaren Doppelmagrungsmannern, bem herrn v. Rarborff und bem Grafen v. Mirbad, murbe fobann ble Berftaatlidung ber Reidsbant angeregt. Die herren icheinen formlich in Berftaat. lichungegebanten gu fomelgen, Gigentlich infcenirten fie biefe Distnifion mobl nur, um ihr altes Stedenpferbchen, ben Rampf gegen bie Golbmahrung, ein wenig tummeln

gangsperiode dauerte drei Jahre. Später überließ Barnato die Ausbeutung seines Besiges einer Afriengesellschaft, deren Direktoren er seibst. Sir Cecil Rhodes und noch ein dritter Jerr sind. Jeder der Herren bezieht ein Jahresgehalt von 500,000 Mark. Als die ersten Goldminen dei Johannesburg enidedt wurden, wiederholte Barnato den Streich, der ihm bei Kimberlen so gut gelungen war; er kaufte Felder auf, so viele er nur sinden komte gründete Gesellschaften. Aftien in London ein und murbe Grubentonig. Beute befist ber frühere Gircusclown ein fabelhaftes Bermogen, jeder Stunde machft. Bas ber Millionar mit ben beiden Mugen Gfein gemacht bat, weiß man nicht.

- Gin blutiges Maddenbuell fand biefer Tage Mabrib ftatt. 3met gwangigfahrige habiche Mabden, Ar-beiterinnen einer Cigarrentabrit, waren wegen eines Mannes beiterinnen einer Eigarrentabrit, waren wegen einer beannach in Streit gerathen. Sie begaben sich in ein Gasthaus in ber Nähe ber Stadt, speisen miteinander, verriegelten hierauf die Thür, entblöteten sich dis zum Gürtel und des gannen mit scharfgeschlissenen Rüchenmessen, sogenannten Lavajas, auseinander loszusiechen. Sie brachten sich geganseitig so schwere Berwundungen bei, das Eine sosert, die

Anbere nach einigen Stunden verschieb. - Die japanifchen Cofbi, beren einer biefer Tage ein Attentat auf Liebung Tichang verübt bat, find ein Mittelbing gwifden Anarchiften und politifch Ungufriedenen und geboren au ben interessanten und politisch lingistevenen und gegores au ben interessanten Eigenthümlichkeiten bes mobernen Japon. Der Name Goshi bebeutet Helben. "So" beist tapter und "sin" ist gleichbebeutend mit "Samurrai", dem Titel der Kriegerfosse im alten Japan. Wie nun die mit Shi bezeichnete militärische Raste allen anderen Ständen vorausging, hat man heute, nach Beseitigung des alten Systems, das Bort dazu benuft, um die bervorragendsten birgerlichen Berufkarten patennsichnen. Begalu Shi z. 8, heiß des Rechtsanusch Tap

Dit icarf abweifenben Ansjuhrungen griff u. A. ber Reichsbantprafibent Dr. Rod in bie Debatte ein. Der Mittwoch, fonft gewöhnlich ein "Somerinstag", trug biesmal ein befonberes Geprage. Bei überfüllten Eribunen murbe bas ultramontan.freifinnige Brafibium gemablt, ein Aft, bei bem von ber ichmarg-rothen Farbung benfelben bie meißen Stimmgettel ber Rechten fich feltfam abzeichneten. Wenn übrigens bie Tribunenbefucher gehofft hatten, einer bochbramatifden Sigung anwoonen gu tonnen, fo hatten fle fic grunblich getaufcht. Sie verlief ungemein profaifch und jum Schluß etwas unangenehm fur ben tonfervativen Abgeordneten v. Gerlad, bem bei ber Bahlprufungebebatte bie Ungiligfeit feiner Erifteng im Reichstog votirt murbe. Am Donnerd. tag nahm ber Reichstag ohne Distuffion gunachft einen Untrag ber Abgeorbneten Moller und bite auf 216anberung bes Befetes uber bie Einbeitegett an unb trat in bie britte Berathung bes Etats ein. Die Distuffion nahm babei feinen befonberen Schwung an. Staatsfefretar v. Botticher ftellte Gefegentmurfe uber ben unlauteren Bettbewerb, über bie Leidenfcau, fowie eine Rovelle jur Geemannsorbnung n Aussicht.

Außer bem Stat hat ber Reichstag bis gur Ofterpaufe nicht viel zu Stande gebracht. Debrere wichtige Borlage harren noch ber Entideibung. Es burfte baber bie Seffion fich weit in ben Sommer erftreden.

Aus Stadt und Land.

* Mannheim, 30. Mars 1894.

* Deutscher Oftafrifa Berfehr über Samburg. Am 1. April b. 3. tritt ein Tarif in Rraft für ben biretten Gutervertebr von gemiffen babifchen and anderen bentichen Stationen nach den ofiafrikanischen hafenplagen Langa, Bangani, Saadani, Bagamono, Darsel-Salaam, Zanzibar, Kilwa, Lindi, Mifindani, Ibo, Mozambique, Cuelimane, Chinde, Beira, Delagoa-Bay und Aurban, sowie über Delagoa-Bay nach ben Stationen der Niederländischen Sud-DelagoasBan nach den Stationen der Kiederlandischen Sud-Afrikanischen Eisendahn Johannesdung und Pretoria. Die Besörderung ab Hamburg erfolgt durch die vom deutschen Reich sudventionirte Deutsche Diagrika-Linie. Der Tarif ent-hält sehr niedrig derechnete Gesammifrachtsähe bis zu den genannten afrikanischen Dasen und Binnenplägen für alle zur Ausfuhr gelangenden Artisel als Stückgut oder Wagen-ladung. Bei Berfrachtung bestimmter Jahres-Mindestmengen werden von der Deutschen Oftafrika-Linie tarismäßig selige-sexte Frachtrückergütungen- gewährt. Die Absahrt der Dampser ab Hamburg ersolgt in der Regel alle vier Wochen, außerdem werden nach Bedürsein Errensahrten eingelegt. Dampfer ab Damburg ersolgt in der Lieger alle vier 23sochen, außerdem werden nach Bedürsniß Extrasahrten eingelegt. Dieser Taris, welcher die direste Verstachtung von Güter-sendungen an die Abresse des Empfängers unter Umgehung aller zeitraubenden und sosissiande ein willsommenes Brittel zur Ausbehnung bestehender und Anknüpfung neuer Berkehrsteiteneren.

Befintwechfel. Berlauft murbe ber Bauplat Gichters. heimerstraße Rr. 6, bem Konfortium Engelborn gehörig, zum Preis von M. 18,064 an Herren Cugarcenfabrikanten D. und B. Boft; ber Bauplay K 8, 28, Courfenring, bem Berrn Carl Germig, Bolghaubler hier gehörig, gum Preis von ER, 25,600, bas Wohnhaus C 2, 16, ber Grau Wittme hofmann gehörig, jum Preis von UR. 19,500 an herrn

atu-Shi ber alabemifche Lehrer, 3gafu-Shi ber Mrgt m. f. f. Bas nun bie Berfonen betrifft, Die Cofbi genannt merben, find fie Scholaren unferes Mittelalters mit bem Unterfchiebe, bal fie nicht im Bande umbergieben, sonbern gu ben Gliebern ber jenigen Familien gehören, die fie als arme Burschen in ihr Saus aufgenommen haben, um fie etwas Tüchtiges fernen gu laffen. Durch ben Aufenthalt in ber Familie ergibt es fich pon felbft, bag fie biefer all bie fleinen Dienfte feiften, bie ber fabrenbe Schuler etwa gu Luthers Beit bem alteren Scho far ju ermeisen hatte. Run hat fich aber mit ber Beit ber Migbrauch herausgebildet, daß besonders Politiker solche armen Burschen in ihr haus aufnehmen, die fie bei Mahlen als Agitatoren für ihre Zwede benutzen. So kommt es, daß mabrend ber Bablaufregung bie Sofhi ber Ranbibaten ber eine Bartel mit ben Gofbis ber Gegentanbibaten in grimme Febbe gerathen und blutige Thaten bei ben aufgeregten jungen Burschen nicht zu ben Seltenheiten geboren. Aus ben beut-schen harmlosen Scholaren ist dann eine römische Alienteuschaft entftanben, bie mit allen Mitteln ihrem Schubberrn ben Gieg ju verschaffen fucht. Die Golbt find meift mit Stodbege ju verschaften sucht. Die Solst ind meil mit Stockerin bewasser ind die japanischen Jeitungen berichten höustg über blutige Recontres von Solstsbanden, wie ein hoch-kedender Mann in Begleitung seiner Solst einem anderen Groben mit besten Solst begegnete, und wie die beiden Rampspähne ihren Zwift auf offener Straße gem Austrag brachten. Die Solst bilden auch den größten Theil des fremdenseinblichen Gementes in Inpan und die gesährlichte, weil intelligenteste Rlasse unter ihnen ist die der misver-andere Stadenten die nach die einen diesen gnugten Stubenten, Die aus irgenb einem Grunbe feine Carrière machen tounten, mittellos, unbeschäftigt find und baber zu revolutionaren und anarchiftifchen Angettelungen field-geneigt find.

Dotelier Carl Genton hier; bas Wohnhand Co, 2 und Gartengrundfühl Co, 6, dem Derrn Fadritanten J. Forrer gehörig, zum Wesammtpreis von M. 79,000. Sämmtliche Lidigie Etelleu für Militaranwärter. Straßen wart auf selert nach Bonnborf. Bewerdungen an Großt. Walfer- und Etrezahungen an Großt.

wart auf sofort nach Eberbach. Bewerbungen an Großb. Baffer- und Straßenlau-Inspettion Modbach. — Straßen-wart auf sofort nach Urach (Amtsbegirt Reuftabt). Bewer-bungen an Großb. Straßen- und Bafferbau-Inspettion Freidungen an Großt. Straßen- und Wassezirt vieustadt), Bewerdungen an Großt. Straßen- und Wasserdungnspettion Zreidung. — Zwei Bureaugebilsen in Donausschingen
bezw. Pjorzdeim auf sosort, Berwaltungsbereich der OberDirektion des Wasser und Straßendaues. Erforderlich deutliche und selterfreie Dandschrift, Geläusigkeit im schristlichen
kusdruck, gute Kenntnisse im Rechnen. 6 Monate Prodezeit, Anstellung vorerst auf Andigung. Ansangsgehalt 1200 Mt. Aussicht auf etatsmäßige Anstellung dei Ablegung der vorgeschriedenen Prüfung. — Güteraufseldung der Vorgeschriedenen Prüfung. — Güteraufseldung der Vorgeschriedenen Prüfung. — Güteraufseldung der Vorgeschriedenen Prüfung. — Güteraufseldusse in Bebandlung von Wässerwiesen, im Rivelliren, in einsachen
Plächen und Körperberechnungen, im Rivelliren, in einsachen
Flächen und Körperberechnungen, im Nurstellung von Kostenberechnungen für kleinere landwirtsschaft, insbesondere in
Bebandlung der Odskäume; frästige und gesunde Körperbeschaffendeit. 6 Monat Prodezeit. Anstellung zunächt auf
Kündigung, dei entsprechenden Leistungen auf Ledensgeit als
eiatsmäßiger Beamtet. Einsommen 700 Mart, nach erfolgter
etatsmäßiger Beamtet. Einsommen 700 Mart, nach erfolgter
etatsmäßiger Anstellung dis zu 1200 Mart nehst dem Gevonsten Bohnungsgeldzuschuß steigend. Bewerdungen an die
Domänenverwolling Bübl. Domanenverwaltung Babl,

Bur Jutendantentwahl. Die hiefige M. B. Bottg." brachte in ihrer gestrigen Rummer Die Rachricht, bab bie hiefige Theaterfommiffton beute eine Sihung abhalten werbe, um endgiltig biejenigen Bewerber um die hiefige Doftheater-Intendantentielle, welche zur engeren Wahl geftellt werben follen, zu normiren. Diefe Mittheilung ift wiederum vollt ft an dig aus ber Luft gegriffen. Man hat im Gegenthell, wie wir von unterrichteter Seite erfahren, eine weitere Sigung der Theatertommiffion noch gar nicht anberaumt da gegenwärtig berr Burgermeister Braunig unwohl ift und man bessen Wiederherftellung abwarten will, um bei der Erledigung einer so wichtigen Angelegenheit vollzählig zu sein. Es dürften somit noch einige Tage vergeben, ehr die nächste Sitzung der Theaterkommission stattsindet.

nächste Sihung der Theatersommission statisindet.
Die Gesellschaft "Juvenia" hielt am Donnerstag ihre halbjährig: General Berfammlung. Der Mitgliederstand sowie die Kassenverhältnisse erwiesen sich als äußerst günstige. Bei der Borstandswahl wurden herr K. Baul I. Bräsbent, derr Gg. Jordan 2. Bräsbent, derr Gg. Jünger Kassier und derr Gg. Bölner Schristschrer, wiedergewählt und derr B. Stadtmusser als Beisiger und Bergnügungskommissar neugewählt. Es wurde beschiossen, das diesjährige d. Stistungssest verbunden mit Bannerweihe am 17. Mai d. J. abzuhalten. Prosischäden an den Bäumen. Die man mittheilt, wellen viele Oblibäume, namentlich imge Bäume und weich

weisen viele Obsibäume, nowentlich junge Baume und weiche Sorten, Frostschäben auf. Wenn man an den jungen Baumen die Krone gurucscheneitet, findet man häufig, daß die abgeschnittenen Ruthen innen schwarz sind. Der nächste Sommer wird erst geigen, wie sehr manche Bäume gelitten haben. In wird erst zeigen, wie sest manche Baume getitten gaben. In ben Baumschulen wird es je nach Lage gerade so aussehen. Bleiben die frostbeschädigten Baume an Ort und Stelle siehen, so werden sich viele davon wieder erholen. Sollen sie aber verseht werden und fällt das Wetter nicht gang günstig aus, so gehen sie in der Sommerhise zu Grunde. Deshalb wird es am besten sein, wenn man vom Wild zu Grunde gerichtete Sochfidmunden nicht jest burch neue erfest, fonbern wenn man bis jum Spatjahr wartet, ba man bis dorthin aus ben Baumichulen mit geoberer Sicherheit gesunde Baume betommen tann, Der firenge Binter burfte Biele belehrt haben, bag man Baume nicht nur pflanzen, sondern auch schüßen

Bonfurse in Baben. Bforgheim. Ueber bas Bermögen bes Bisouteriebanblerd Wilhelm Gröhinger in Pforzbeim; Kontureverwalter Rechtsagent Daberftrob in Pforzbeim; Brüfungstermin Donnerstag, 80. Mai.

Ein nobler Berlierer. Bor einigen Bochen be-

richteten wir, bag ein Fuhrmann aus Reuftabt, Ramens Friedrich Anoll, auf ber hiefigen Trambabn 2 Dunbert. marticheine verloren batte, melde von einem Stallmeifter ber hiefigen Trambahn auf einem Rehrichthaufen gefunden worben waren. Das Gelb wurde bem Berlierer guruderstattet, berfelbe hat jedoch bis jeht dem Zinder noch nicht die geringste Belahnung gutommen laffen, obgleich er auf dem Fundbureau des Grobb. Bezirksamts behauptet hatte, dem Finder 10 Mart ausguhändigen. Sofientlich wird der Berlierer durch diese Rotis an sein Berlprechen erinnert.

Bu ber Affaire Sauer unb Bartmann boren mir weiter, bab auch auf ber Rompostjabrit eine Saussuchung ftattgefunden bat. Es find bereits viele Arbeiter ber Abfuhranstalt vom Derrn I. Staatsanwalt Geiler, welcher die Untersuchung führt, als Zeugen einvernommen worden. In ber lepten Zeit sollen auch daussy Abgänge an den Deu- und Daferbeftanben bemertt morben fein.

Ans dem Groffperjogthum.

"Beinheim, 80. Marg. Jufolge Alterefchmache ftarb ber vergangenen Racht ber altefte Mann unferer Stadt, ber Belbhuter Schmiebel. Er erreichte ein Alter von 86 Jahren und besaß siets einen gesunden und frischen Sumor. Bor einigen Jahren wurde ihm auch bas seltene Glud ber golbenen Hochzeitsseier zu Theil.
Ballborf, 30. Blarg. Bet ber Wahl eines Burgermeisters murde ber seitherige Burgermeister, herr Stepban

Abel, einstimmig wiedergewählt.

* Rarlernhe, 30. Diai. In der letten Sigung des Stadtraths theilte Gerr Oberdürgermeister Schnehler mit, daß er von Gerrn Legationsrath Freiherrn v. Babo ein Telegramm erbalten habe, wonach der Erobbergog bestummt bofft, bei ber Bismardfeier nachiten Montag erfcbeinen ju tonnen - Rach Mittheilung ber Direktion ber Pfalger Babnen in Lubwigshafen fallt bie Berfiarlung bes Oberbaues ber Magauer Schiffbrude nothwendig. Der bamit verbundene Magauer Schiffbrude nothwendig. Der bamit verbundene Aufwand von 40,000 Mart ift je halftig von ber Bfalger

Bahn und der Stadtgemeinde zu trugen. Der Stadtrath ftimmt bem Borhaben zu.

2 Bon der Gifeng. 28. Marg. Die Elfens ift zur Beit über ihre Uler getreten, ohne inden namhaften Schaben anzurichten. — Die Dolg- und Kartoffelpreise find

dier erheblich gestiegen, da die Borrathe des erferen erschöpst, diesenigen der lenteren theilmeise erfroren sind. — An gasterichen jungen Baumchen wird Wildsich den den denbachtet; seltener Frost ich a den an Atrichen und Ineistigendammen.
Ateine Mittheilungen. In Difendurg murde die Betige des Dienstruckts Billibald Better von Wolfach geländet. — In Freiburg sierte Rentner Angust Schmidt mit seiner Gemahin das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Pfalgifdy-Hefftidge Hadgvichten. * Bom oberen Sanrbigebirge, 30. Mars. Mit bem

Schneiben der Reben hat man in den hoben Logen beginnen und wurden dieselben ziemlich gesund bestanden. Bei den Beindergen in tieseren Lagen will man noch eitend warten, da daselbst viele erstrorme Augen vorhanden sind. Das Gesschäft der letzten Zeit war animitt bet fleigender Preistendenz für ältere und neue Beine. Es wurden abgeseht: 180der in Burrweiler zu M. 880 und 420 pro 1000 Liter, in Frankweiler zu M. 870—400, in Rusborf ein Keiner Posten zu

DR. 840, 1894er tofteten in Birtweiler DR. 215, 228 unb 290, in Siebelbingen IR, 220-240, in Frantweiler IR. 220, 225 bis 245, in Gleisweiler und Burrmeller bis IR. 280 pro

1000 Liter, 29. Marg. Der beute fruh in feinem Reller tobt aufgefundene Butsbefiger Georg Ader foll laut "Speierer Zeitung" nicht verinigludt, sondern eines gewalt-samen Todes gestorben sein, bevor er von den muthmaglichen Thatern in den Reller verbracht wurde. Ale der That bringend verbachtig, wurden im gaufe bes Tages ber Reffe bes Tabten, Deinrich Buchert, Schmied von bier, und ein Stiefbruber feiner Frau, Beinrich grang, verhaftet und nach Durfheim

"Jugenheim, 29. Mars. Gin beiteres Stüdchen ergahlt man fich aus bem benachbarten Seebeim. Dort lebt namlich ein Chepaar mit furgen Unterbrechungen in ftetem Daber. Dierbei ereignet es fich nicht felten, bag ber madere Gheberr von seiner vesseren halfte eine gehörige Erncht Brügel sich gefallen lassen muß. Aehnlich erging es ihm wieder vorgestern Abend. Als erster Alt überhäuste die liebenswürdige Gattin zum Gaudium einer großen Zuhörerschaft ihren dulbsamen Mann mit allersei, seineswegs sehr schweichesten Tinlaturen. Wei kaum anders zu erwarten war, steigerze sich angesacht durch diesen Redestrom, die Wuth der energischen Frau, denn ploglich sah man sie mit einem Prägel bewassnet zu Thällichteiten übergehen. Der fapfere Mann, des Spruches eingedent "Der Klügste gibt nach", flüchtete sich, vorsichtsbalber ebenfalls mit einem Prügel bewassnet, zunächt aus dem Haufe, suchte aber alsdald wieder Unterlunft in einem Jummer, das er hinter fich verschloß. Doch, o Schred, die Gewaltige sprengte die Thüre und bearbeitete den Kernssten mit ihrem Prügel derart, daß sich schlesslich Geute veranlast saden, demselden zu hilfe zu kommen. Diesesmal will es sich der "gepiagte Jamilienvorte" nicht so gang gefallen lassen; er soll Strasantrag gegen seine allzuschlagfertige Prantwegen Körverversehmung assiellt haben und durcht gern ihre wegen Körperverlegung gestellt haben und burite wenn in-zwischen eine Berfohnung nicht ftaltfinden follte, der Borfall demnächst ein Rachipiel vor dem Strafgericht erfahren.

Gerichteseitung.

* Mannheim, 29. Marz. (Straftammer).

1) Eine traurige Jamilienszene enthüllte die Berhandlung gegen den 45. Jahre alten Schuhnnacher Philipp dan d von Deidelberg. Ja einem am b. Januar d. J. swischen ihm und seiner Frau entstandenen Streite, wobei ihn die Frau mit dem Schuhrer angegrissen, hatte Daud zur Schusterlneipe gesgrissen und einer Frau mit diesem gesährlichen Instrument einen tiesen Sträft in die Lendengegend versetzt. Die Wunde war lebensgefährlich und sesselle die Frau Mitanier war lebensgesährlich und sessenbengegend verjegt. Die Bunde war lebensgesährlich und sessetzte bie Frau 8 Wochen aufs Krantenbeit. Der Rann, der heute erflärte, seine Frau trage an dem Vorlommniß mehr Schuld als er, wurde zu 9 Monaten Gesanguiß verurtheilt, auf welche Strase 88 Tage der verdäßten Untersuchungshaft aufgerechnet wurden.

2) Wogen raffinirter Biebftähle hatte sich die schon mit Juchthaus vordestratte 29 Jahre alte Dienstmagd Savine Schreiber von Trappstadt zu verantworten. Um Abend bes 18, Rovember v. J. schlich sie sich in die Theodox Rapp's sche Wirthschaft in Deibelberg ein, wo sie früher gedient und damals Schlässel eniwendet datte, begab sich nach Schlis der Wirthschaft in Liebender auf. Birthichaft in Ruche und Buffet und entwendete Beigeug, Rleider, filberne und gewöhnliche Loffel und Gabeln und Burftwaaren im Gefammimerthe von 100 Mart. Den Ruch weg nahm sie durch ein Fenster der Weirtsichaft, Am 9. Dezember schlich sie nich in die Wohnung der Beitwes Christian Possmann ein und staht Nachts unter Anwendung von Nachtschliffein Rieiber und Schmudsachen im Gesammiwerthe von 875 Waart. In der Racht vom 26. zum 27. Januar entwendete sie aus der Allmandschen Beitrickfast, in weiche sie auf die gleiche Weife getangt war, Strifchwaaren und Alei-bungeftude im Werthe von 22 Mart. In der Birthichaft von Franz Schent, welcher fie in der Racht zum 17. Februar d. J. einen Befuch abstattete, ftabt fie Rieider und Bafche, theilweise dem Bersonal gehörig, im Berthe von 150 Mark. Mit Rudficht auf ihre Vorfirafen und die Erheblichfeit der Beträge verurtheilte bas Gericht die Angeliagte ju 4 Jahren 6 Monaten Buchthaus und Berluft ber burgerlichen Ehrentechte auf 5 Jahre.

Theater, Aunst und Willenschaft.

Spielplan bes Großt. Dof: und Nationalibeaters in Manubeim vom 81. März bis 7. April. Sommag, 81.:
(B) "Der Pieiser von Harber". Montag, 1. April. (A) Neu einstudert. Die Journalisten". Diemplag, 2.: (Nufgeb, Abonn.) Schiller Cyclus: 9. Bornedlung: "Die Braut von Wessing. Mitwoch, 3.: (A) "Die Regimentstochter". Donnerstag, 4.: (B) "Der verlorene Sohn". Fran Auguste Bras ch. Greve en berg als Gast. Hreitag, 5.: (B) Jum ersten Wale: "Burschenliebe". Border: "Lalmah". Samstag, 6.: (Ausgeb, Abonn.) Schiller Cylus: 10. Borstellung: "Wilhelm Tell". Herr Fris Rras et als Gast. Sonntag, 7.: (Ausgeb, Abonn. Verflichtung B) Pensons-Honds-Benefy: "Die Jauberstöte". Gerr Zoief Mödlinger als Gast.

Großt. Dosthenter in Nariernhe. Spielplan für die Beit vom 31. Mätz die 15. April. a. Im Hoftbeater in Narieruhe: Somtag, 31.: Puldigungsmarich von Richard Manner Die Dermannsichlander Weitwood 8.: Das Die Dermannsschla Der Gaftfreund"." goldene Blied". goldene Blied". L. Abthersung. — "Der Gastfreund". II. Abtheilung. — "Die Argonauten". Freitag, d.: "Martha", ober; "Der Markt von Richmond". Samtlag, d.: "Das großt. Poftbeater bleidt vom 7. dis mit 13. April geschlossen. Oner-Sonntag, 14.: "Gög von Berlichingen mit der eisernen Dand". (Nach der Heidelberger Handschungen mit der eisernen Dand". (Nach der Heidelberger Handschrift.) Dier-Montag, 18.: Zum ersten Male: "Donna Diana". Komische Oper in 8 Akten von E. A. von Reznicet. d. In der Festhalle in Karlstude: Charfreitag, 12.: Zum Bortbeit der Hosthalle in Karlstude: Charfreitag, 12.: Zum Bortbeit der Hach. C. Im Theater in Baden-Baden: Dienstag, 2.: "Czar und Zimmermana".

Menefe Nachrichten und Telegramme.

(Privat : Telegramme bes "General - Angeigero".)

" Darmftabt, 30. Marg. Der Bergog unb ber Erbpring pon Moburg. Gotha find beute Mittag 12 Ubr 42 Min. noch Coburg gurudgefebrt. Der Großhergo. und bie übrigen Bermanbten maren gur Berabichicoung am Bahnbof anmelend.

Mainz, 30. Marg. Der Bafferftand beiragt Geit 4 Uhr ift fein meiteren Steigen eingetreten, Der Oberrhein, Dain und Redar fallen. In Borme igt ber Begel 429. Bier ift bie Schifffahrt eingeftellt, Man befürchiet, bie Biemardieier auf bem Riebermalb

werbe eine Beentrachtigung e fabren. Briedrichernh, 80. Diarg. Die Somifter bes gurften Bid nard, Grofin Arnim, ift in Begleitung ber Bafin Gidftett beute Mittag bier eingetroffen. Rade mittoge treffen Graf Berbeit mit Gemoblin und Schwie gereitern, Abends Graf Bilbelm mit Gemablin ein. Der Burft Befindet fich mobl, ift ieboch etwas ermubet.

Berlin, 30. Darg. Der Raifer trifft Mittwad fruh in Riel ein, wo er an Borb ber "Sobengollern" mobnen mirb.

* Berlin, 30. Darg. Biel beiprochen wirb bier bie etwas an bas Romifche ftreifenbe Rolle, bie am Montag bas neue Reichstagsprafibium ipielen mirb. Wie icon berichtet, bat es auf feine Unfrage vom Sofmaricallamt Die Antwort erhalten, bag ber Raifer bie Berren am 1. April furg por ber ju Ehren Bismarde ftattfinbenben Softafel empfangen werbe. Das Baffbium ift auch ju biefem Dabt ein elaben morben. Da nun bei benfelben jebenfalls ein bod auf ben Guriten Bismard ausgebracht merben m rb, Emmt bas Brafibium, meldes por 8 Tagen eine Chiung bes Guiften ablebnte, boch noch in bie Lage, eine folde mitmaden ju muffen.

" Berlin, 30. Darg. Die Umfturgtommiffton bat bas gange Gif & mit ben in smeiter Belung porgenom-m nen Menberu gen mit 17 gegen 8 Stimmen angenommen von Buchta (tonfervatio) wurbe jum Berichter-

ftatter ernannt. Berlin, 30. Darg. Bie hiefige Blatter melben, bat Raiter Frang Joief Die Barbenftelle bei bem neugeborenen Er.berioge übernommen und wird fich Dienftag jur Taufe nach Bronn begeben. Dem Ergherzog und ber Ergberzogin Jof f. Muguftin finb anlaglich ber Beburt ibred Cobnes Gludwunfde von Raifer Bibelm, pom Bringregenten von Bagern, von ben Ronigen von Gadjen und Buttemberg, bem Ronige von Belgien und ber Ronigin Regentin bn Spanien gugegangen.

Dreeben, 30. Marg. 3m Auftrage bes Ronigs mirb Oberhofmaridal Graf Pippinm bem Furften Bismard bie Gludwuniche bes Ronigs überbringen.

Bern, 80. Darg. Babrent bie liberale Gruppe ber Bunbesperfammlung bie Grantsbant ablebnt, ift bie ultramontane Froction in übermugenber Debibeit far bie Staatebant, ollerbinge unter bem Borbebalt meiterer Conceffionen on bie Rontone.

Madrid, 30. Mary. Rach Delbungen ans Savana haben bie Prafefren ber Provingen ihre Entlaffung eingereicht. Diefelben merben burch militarifde

Berfonlichfeiten erfest. * London, 28. Darg. Unterhaus. Die Refos fution Dalgiel betr. Die Errichtung lotaler gefengebenber Rorpericaften in Briand, Schottland, Bales und Enge land murbe mit 128 gegen 109 Stimmen angenommen. 3m Laufe ber Debatte fubite Erevelyan, Gefretar fur Schottlanb, ans, bie Refolution merje eine große Frage auf. Die Ginbringer abstrafter Refolutionen tonnten von ber Regierung nicht gleich im eiften Mugenblide Unterftubung erwarten. Die Regierung muffe bafur Sorge tragen, fich nicht ju verpflichten und bie uriprungliche Anficht bes Unterhaufes nicht zu beeinfluffen. Gr mare ficher, bağ bas Boll nicht franbig bem guftimmen werbe, bag fein Parlament gehemmt werbe burch bie Rontarreng von 4 Raitonen, welche verschiebene Gefege

perlangten. * Songlong, 30. Marg. Reutermelbung. Die Jopaner haben bie Beichtegung auf Taimone En eröffnet.

A Mannheimer Effettenbörfe vom 30. März. Un ber heutigen Börse wurden Junge Bsalzische Hoppotheken-ban-Altien an 169 umgesetzt und blieben gesucht, serner wurden Mannheimer Gummisabrit zu 125 vCt. gehandelt. Sonst notirten Anilinastien 395 bez. Deibelberger Portlands Cement 142 G. Zur Feier von Bismards Ge burtstag bleibt bie Effetten-Börse am Mon-tag geschlossen.

Coureblatt der Maunheimer Borfe vom 80. Marg.

Sile Bebifde Obligat.
4 Beb. Oblig Mert
1854
4 1. 100 Saste
3 Reidsanleike 104.80 bj.31 m. Enden. Enp. Blandbriefe 101.80 G. 105.80 bj.31 m. Enden. Enp. Blandbriefe 101.80 G. 105.80 bj. Brent. Confoli 41/2 Rubivigahafen IR. 4 Baber, Obligationen B.
37/4 Didig Submigebahn M.
4 Diebmigebahn fi. 106,70 b; 4 12 Hagh, Sudertabeit 104,90 th 412 Hagh, Sudertabeit 104, 54 6 Cagarabeitare Commercia 102,60 b; 4 1 Hereits Chen, Sabrillen 14, Obelingsgein Silla limerte Blatelide Bant 138.50 210. 217.50 156, -156, -142, -

Die Jobrifate ber Firmo Otto Derz & Cie. Souhfabrif Frankurt a. M., überteiffen bie beste Mangarbeit in Bezitg auf haltbarkeit und Einang und find nur Beniges theurer als andere minder aute Maare. Aut Ma nbeim und Audmigshafen Allemorelauf ver Georg hartmann, Schub-geichan E 4, 6, am Fruchingelt unter und (Telepon 443)

Zum Sinjaarig - Fr-Iwillizen-, rom Primaner- und Fähnrich - Examen bereiter one institut Fecht, Karlsruhe Baden) vor. Unterricht, Aufsicht und Verpfiegung anssernt orgfaltig. Seit 1877 bestanden von 492 Schüleru desselben 90 die Einj.-Freiwilligen Prüfung. Beferenzen im Prospect.

Amts: und Kreis: Verkündigungsblatt.

Amtliche Anzeigen

Gr. Sad. Sinalseifenbahuen. Mit Bejug auf unfere Befannt-machung vom 23. Februat I 3 machung vom 28. Februar I. J. wird mitgetheilt, dah die Tarifhelte Theil IV, Ar. 2 und Ar. 3. sowie der Theil IV für den rumäntichschieden Gäterverkehr gillig vom I. März 1888 nicht am 81. März L. J. sondern erst am 81. März L. J. sondern erst am 81. März L. Bai incheden werden. Wegen Einführung eines neuen Berbandbäultertariss wird meitere

Berbandsgutertarife wird weitere Befanntmachung erfolgen. 61188 Karlerube. 27. Mars 1895. Generaldireftion.

Gr. Bad. Staatseifenbahnen. Bit Giltigfeit vom 1. April b. 3. tritt ein Zarif in Rraft für ben bireften Guterverfehr von verichiebenen babiiden und anberen beutiden Stationen fiber Samburg beutichen Stationen über Damburg nach ben oftafrifanischen Pafen plätzen Tanga, Bangani, Saadani, Bagamogo. Dar es Salaam, Bangibar, Kiśma, Lindi, Mistindani, Jdo. Rozambique, Duelimane, Chinde, Betra, Delagoa. Ban, (Lorenzo Narques) und Durban (Bort Natal) sowie über Delagoa. Ban nach den Stationen der Niederständischen Süd-Afrisanischen Eilenbaden Johannesdura u Bretoria. ländischen Sud Areifanischen Eilendahn Johannesdurg u Pretoria. Die Beideberung zur See erfolgt durch die Deut ihr Erkas Binie. Der Tarif enthält Gesamntfrachtlätze die zu Anderschen alrifanischen hafen, und Binnenpläden für alle zur Andiguts oder Wagenladungsfracht. Der Tarif ift zum Preife von 40 Binning bei den detreffenden Berbandsflationen u. dem Gütertarifbureau erhältlich. Kähere Ausfinft über denfelden swieden der Dampferschrufan erstellen die gleichen Diensfielen Karlsruhe den 26. Rärz 1898. Generaldireftinn. Silb.

Gr. Sad. Staaterifenbahnen. Or. 940. Staatbrijenvagnen.
Im füddeutichen Berband ist zum Getreide Ausnahmetaristeit III heft No. 2, vom 1. Mugust 1894, die Einlagerung und Reeppedition für die Sisseler ConfortialsLagerhäuser in Sisel vom 1. April 1895 an in gleichen Umsang gestattet, wie für das Sisseler Lagerhaus in Caprag.
Ratistude, 28. März 1995.
Generaldirektion. 61280

Bekauntmadung. Bir bringen jur öffentlichen Renntnis, daß die allgemeine Melbestelle (Basbureau) am

Montag. 1. April 1895, Rachmittags geschloffen bleibt. 61285 Großt. Bezirksamt: v. Grimm.

Maifeurichter-Stelle.

Ro. 8802. Die burch das Ableben des feiherigen Inhabers freigewordens Stelle eines Walfenrichters ist alsbaid zu besehen.
Bemerber, welche untadelhaften Rufzehenhaften Sdarafter, einiges Bermiden und die für das Amt ersorderichen Renntnisse und Ex-fahrungen bestihen, wollen ihre Reibungen die längstens 1. April d. J. bet diessettiger Stelle ein-reichen.

bei unterfertigter Stelle, woselbst auch die naberen Bebingungen ju erfahren find, einzureichen. Mannheim, ben 20. Biarg 1893. Direction der Stadt. Gas- und Baffermerte Mannheim.

I. hausverfteigerung.

In Folge richterlicher Berfilge ung mirb bem Albert Mad. Schloffer bahier am 60149 Breitag, ben 19. April 1895, Rachmittags 3 Uhr im hieften Rathbaufe verfteigert:

im hefigen Kathdaus bahier, Litera Das Mohnhaus bahier, Litera U 6 No 3. fammt Seitenbauten, Werkftätte, und fonstiger liegens schalte von 442.80 qm neben heim rich Bhy und Kriedrich Schwander. Der Ruichlag erfolgt in biefer Steigerung, wenn ber Schat-

der Bollfredungsbeamte:
Chroth.

Brima achte 59000

Landbutter pr. Pfd. 90 u. 95 Pfg. H 10. 28. 2. Stod.

II. Derfteigerung.

11. Perfleigering.
In Folge richterlicher Berfügung wird den Ladtrer Georg Weger Cheleuten bier am Mirtwoch. 8. April 1895.
Rachm. 1/3 Uhr im hiefigen Rathhaule das in meiner I Berfteigerungsantlindigeung vom 17. Februar d. 3. näher beichriedene Anweien G T Ro. 22, tag. zu 75000 Mi. einer zweiten Berfteigerung ausgeleht, wobei der Zuschlag erfolgt. auch wenn der Schäungsvreis nicht erreicht wird. 60027 Mannheim, 18. März 1895.
Großt, Rotar. Weihrauch.

Freiwillige Berfteigerung. Am Montag, 1. April b. 36., Rachm. 2 Uhr

werbe ich im Austrage ber Frau Josephine Wagle hier im Pfand-lokal Q 4. 5: 61248 171 Bildertafelm babei sog Rapellen mit Mufitmerten, Daus-legen u. f. m., fowie 7 Spiegel gegen Baargablung öffentlich ver-

fteigern.
Mannheim, 80. Mary 1895.
Futterer,
Gerichtsvollzieher, Q 4, 5. 3mange = Derfleigernug.

Am Montag. 1. April d. 36., Rachmittage 2 Uhr werbe ich im Bfanblotat Q 4, 5 im Bollftrechungswege: 2 Faß Bodbier u. 1 Bapieridineibmajdine

gegen Baarjahlung öffentlich per-Mannheim, 29. Mars 1896. Futtever, Gerichtovollgieber, Q 4, 5.

Große Mobel. u. Weißzeng-Derfleigerung.

An ben nachbenannten Tagen, im Gartensale ber Restauration Hagen zu Lubwigshafen a. Rh., versteigere ich ber Abtheilung wegen. Bormittags 1/29 bis 12 Uhr u. Rachmittags von 2 bis 7 Uhr, die unten verzeichneten Gegenstände gegen sofortige Baarschlung und amar: 60680 jahlung und jwar:

Am Donnerstag, 4. April 1895:
Ca. 40 große Aefeltücher, ca. 600 Servietten, ca. 240 Leintücher, ca. 300 Gandticker, 1 Barthie Tischtücher, ca. 50 Plumeaure u. Dectheitzügen, ca. 50 Plumeaure u. Dectheitzügen, ca. 50 Plümeaure u. Dectheitzügen, ca. 50 Kickerstücher, ca. 30 Gläserstücher, ca. 17 Spiegel in Golde, mehrere Nahmen, 3 Consols, mehrere Hahmen, M u. Kojferböde, Edbretter, 1 Mandeube. 1 Preise, ca. 20 Waigiavoir's mit allen Aubehörben, ca. 20 Delebrucks und Stahlsticks Vitter, ca. 35 Teppiche, Läufer u. Bettvorslagen, ca. 70 Paar Vorbänge, Kouleaux u. Draverien, ca. 20 Tischbeden, u. Schoner, ca. 17 Leuchter u. 16 Keuerzeugländber, 1 Bartible Antenialiser u. dergl., ferner Speise, Cajos u Theeservices, lowie vieles Borgellane, Gilbers und anderes Geschirr 20.

Bubmigehafen a/Mb., 21. Mary 1896. Hus Auftrag: Defemple,

Beidaftemann

Jagd-Verpachtung. Mittmoch, 10. April 1895, Rachmittags 3 Hbr



haus öffentlich auf einen neun. ahrigen Pacht verfteigert. Der feitherige Jagdpacht-vertrag ift aus gewiffen Um-ftanben unerwartet aufgelöft worben, baber bie Jagb nicht

ausgeschoffen. Liebhaber werben eingelaben. Ofterebeim, 28. März 1895. Das Bürgermeifteramt, Illimer.

DR. 15.000 und DR. 2000 gute Raufichillingerefte à 5 Inf. Schmies, O 8, 6. 1 Dereine

Mannheimer Liedertofet. Sountag, den 31. März, Bormittage 11 Har Haupt-Probe

jum Biemard Bantett im Saalban, mogu mir unfere mitmirtenben activen Mitglieber bringenb ein-laben. Der Borftanb.

aufmännische

Mannheim. (Abtheilung für Stellen.

vermittlung.) Geehrten Sandlungshäufern empfehlen wir unfere Stellen-bermittlung auch bei Befehung von Lehrlinge-Bacangen. Der Borftanb



Das neue Schuljahr für fort bildungsichulpflichtige Schüler be-ginnt Montag. 22. April et. u. werden Annielbungen bis Samftag. 13. April er.

entgegengenommen. 60584 Die Theilnahme an unferem Untericht befreit bom Befuche ber Fortbildungsichule. Unterrichisbestimmungen ze. find auf unferem Bureau zu haben. Der Borftand.

Raufmannifger Berein

Mannheim,
Mbibeilung: Handelsschule, Geim Mieberbeginn bes Untereichts (Montag. 22. April et.) ibnnen in die bestehenden Aursesure für Frangösische Sprache Gnglische "Italienische "Spanische "Lentiche "Lent

Rorrefpondens Raufmannifdes Rechnen u. Sandelsgeographie och Theilnehmer mit ben ent-prechenden Borfenninifien ver-

Berner eronnen mit neue Ruife Econichreiben u. doppelte Buchialtung. 60585 Schriftliche Anmelbungen wer-ben bis Camfing, 13. April cf.

Der Borftanb.

Anlehen.

Die Stadtgemeinde Ludwigehafen a. Rhein vergibt bie II. Gerie ihres 1894 beichloffenen und ftaatsauffichtlich genehmigten Unlebens im Betrage von

860,000 Mark,

verzinslich gu 31/2 0 o und rudgahlbar in 40 Jahren.

61250

Reflectirenbe Banthaufer und Bant : Inftitute wollen ihre Angebote fpateftens am 15. April nachfthin, Rachmittags 6 Uhr, bei ber unterfertigten Gemeinbebeborbe, bei welcher bie naberen Bebingungen gu beziehen finb, einreichen.

Enbwigshafen a. Rhein, ben 29. Marg 1895.

Das Bürgermeifteramt: Dr. C. Grunzweig.

Bitte.

Inunferer Arbeiterfolonie Anten-bud fallt bie Erganjung ber Borraibe an Belleibungeftuden

nothwendig. 52502 Bir richten baber an die herren Bertrauensmänner und Freunde unferes Bereins die Bitte, Samm

Bertrauensmänner und Freunde unferes Vereins die Bitte, Sammlungen von für unfere Rwede
noch drauchdaren Schuben. Weißjeug, alten Teppiden, mollenen Decken, sowie von Abden, Oolen, Westen, Hüben u. deral,
ju veranstalten. Insbesondere
hitten wir um Abgade von Unterfleidern wie Demben, Unterfleidern mie Henden Unterfosen,
Unterjaden und wollenen Soden,
Auch wären Geldgaben sehr erwinsch, damit wir den in erhöhtem Waaße an und herantretenden Anforderungen volls
fändig gerecht werden können.
Außerdem wolle man eine
Sammelstelle zur Empfangnahme
der Gaben bestimmen und die jeden
an haußvater Lamy arter in
Unsendung der Bost Dürrheim, wöhne Bostpade — absenden.
Die Absendung oder Bost Dürrheim, wöhne Bostpade — absenden.
Die Absendung der gelammelten
Gegenstände fann auch an die
Bentralsammelstelle in Karlsruhe — Gostenster. 25 — erfolgen, von
wo aus die Weiterbestärberung.

Bentraliammeinelle in Ratistuhe
— Softenstr. 25 — erfolgen, von wo aus die Weiterbesdreberung veranlaßt werden wird. Etwaige Geldgaden bitten wir insierem Bereinstässer, herrn Geistlichen Berwalter Ludin in Karlsruhe — Softenstr. 19 — ein-senden zu wollen.

Rarisruhe, 13. November 1894. Der Ausschuft bes Lanbesvereind für Arbeiterfolonien im Groß-herzogthum Baben:

Beheimrath Dr. 8. bon Stober. Beftellungen auf frifche Eter aus einer Bilchterei nimmt ent-

gegen. Frichlinger, m. 5, 8, 8. St.

Gewerbeschule Mannheim. Einladung.

Die öffentliche Brüfung wird Freitag, ben 5. April, Bormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr im Lehrfaal Nr. 8, 2. Stod abgehalten.
Die Schlüßfeier findet Sonntag, ben 7. April, Bormittags von 11—12 Uhr in der Aula der Luisenschule fratt.
Die Schülerarbeiten sind im Gewerbeschulgebäude, 2. Stod ausgestellt: Sonntag, den 7. April, Nachmittags von 2—5 Uhr, Donnerstag, den 11., sowie Freitag, den 12. April, Borm. von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.
Bu zahlreichem Besuche beehre ich mich hiermit ganz ergebenst einzuladen.

Der Borftanb:

Gewerb- und Handelsschule

Fon S. Bärmann in Dürkheim a. H. (Pensionat.) Tand im vergangenen Schuljahre erhichten il Söglinge des oberlien franzes die Berechtigung um einjährig-freiwilligen Militärdienste. – Liefe Erfolge dauern ichen feit Seliehen der Anftalt in gleicher Weise fort. – Gewissenhafte

Friedung - Reizende und gesunde Bags bes Beninnets-Gebluse innitten ber Weinberge. Ausgesolchnote Leferengen – Sehr mässiger Benftontzeit, W. 70. p. a. Las Commelieneber dezimt am 12. April a. – Brobecte nebbt jahresberichte auf Bertengen burch ben Borfiehet. Bärmann.

Sommerfrische Hirschhorn a. Neckar (mind plige) Gasthof zum Naturalisten.

Bargugliche Ruche, gute Getraute, Baber im Saufe, Grober ichattiger Garten. Benfion ju magigen Breifen. Mufmert. ame Bebienung.

Carl Langbeins Rachfolger, Carl inla, langjabriger Rüchendef in erften bo: 3.

Die beliebten

Frankfurt. Pferdemarkt-Loose à Mk. 1.-, noch Auswärts Mk. 1.10

Loose

des Pfalger Rennvereins Menfadt a. S. à Mk. 1.-

find eingetroffen und zu beziehen burch bie

Expedition des "General-Anzeiger" Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei.

Verloosung von Pfandbriefen und Communalobligationen

Sheinischen Sypothekenbank in Mannheim.

Bei ber heute vor Großh, Rotar Friedrich Borner bier vorgenommenen Berloofung von 31/,% jagen Pfanbbriefen ber Serien XXXIII bis einschließlich XXXIX, 41, 42, 50, 51, 52, 54 bis mit 59 und von 81/,0/eigen Communalobligationen ber Serie III murbe bie

Endziffer 61

gezogen. Es find hiernach aus ben obigen Serien ohne Unterschieb

Es sind hiernach aus den odigen Serien ohne Unterschied der Litera alle diejenigen Pfandbriese und Communalodligationen zur Heimzahlung gekindigt, deren Kummern in ihren leizten 2 Stellen mit der Rahl 61 austaufen, also Ro. 61, 161, 261 u. s. m., 1061, 1161 u. s. m. (soweit nicht einzelne Stüde schon früher verlooft sind).

Die Kündigung ersolgt dei den gezogenen Psandbriesen der Serien 50, 51, 52, 54 die mit 59 auf den 1. Juli 1895; bei den gezogenen Psandbriesen der Serien XXXII die mit XXXIX, 41 und 42, sowie dei den gezogenen Communalodligationen der Serie III auf den 1. Oktober 1895 und hört mit diesen Lagen die couponmäßige Verzinsung der gezogenen Stüde auf.

Das Berzeichniß ber aus früheren Berloofungen noch ruch fländigen Pfandbriefe ift bei uns und allen Pfandbriefvertaufsftellen erhältlich.

Mannheim, ben 27. Marg 1895.

Die Direttion.

Ropfwaschen sür Damen
Ift auch im Binter von größter Wichtigkeit.
Richt nur, daß durch ein sachzenäßes Waichen des Kopfes und der Haure biefelben von Schnutz, Stand und den läftigen Kopfestunden gründlich gereinigt merden, sondern es werden auch die bereits abgestorbenen und vernächläsigten haare zu neuem Wachsthum angeregt. Mein wirklich separater Damenfriftre Gelon ist mit den ansetannt desten Apparaten zum Kopfwaschen und Daartrodnen ausgestattet und empfehle ich denselben zur gest. Benützung. Erfältungen find ausgeschlossen, da die Haare vollständig getrodnet werden. Die Bedsenung ist eine auswerdiame, als diesehe von mit und meiner Frau ausgesührt wird.

Sch. Urbach, herren- u. Damenfrifene

N 3, 78, Runfifrage.

51729

Rirden-Anjagen. Ratholifche Gemeinde.

3u ber Jesuitenkirche. Passionnstag, 31. März.
6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr zweiter Gottesbienst. 1,10 Uhr.
Predigt mit Amt. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christensebee.
1,8 Uhr Besper. Abends 7 Uhr Fastenpredigt durch Herru Gelftl. Lehrer Jester aus Karlsruhe. Dienstag und Freitag
1/1,8 Uhr Kindergottesdienst.

"/8 Uhr Kindergottesdienst.

Schulkirche. 9 Uhr Kindergottesdienst. /,11 Uhr Gottesdienst für die Zöglinge der Mittelschulen

Untere kathol. Pfarrei. 5. Fastensonntag, 81. März, 6 Uhr Krühmesse. 8 Uhr Singmesse. /,10 Uhr Amt. 11 Uhr hl. Messe. 4 Uhr Fastenpredigt mit Andacht. Mittwoch, 8. April, Abends 7 Uhr Fastenpredigt mit Andacht. Mittwoch, 8. April, Mends 7 Uhr Fastenpredigt mit Andacht. Mittwoch, 8. April, Mends 7 Uhr Fastenpredigt mit Andacht. Momerstag, den 4. April, Abends: Beicht.

Frestag, den 5. April. Tag der 7 Schmerzen Mariä.

1/17 Uhr k. Messe mit Austhellung der hl. Communion.

1/10 Uhr Amt. 6 Uhr Predigt mit Andacht. Magnif. Seite 351.

Jun Lath. Bürgersosphital. Sonntag, den 81. März.

7 Uhr hl. Wesse. 1/19 Uhr Singmesse mit Predigt. 4 Uhr Andacht Magnifitat Seite 347. Anbacht Magnifitat Seite 347.

Für Sterbefälle

Sterbeldeider

für jebes Miter und in allen Breifen Ce ift Riemand gezwungen, bie Tobtenfleiber mit bem Sarge pu beftellen. 55793 Geschwister Suzen. P 1, 11, an den Blaufen.

Lodes : Unjeige.

Freunden und Befannten bie fdmergliche Rachricht, baft es Gott bem Mamachtigen gefallen bat, unleren lieben Gatten, Bater, Schwiegerfohn und Schwager

Heinrich Schumann nach langem, fcmerem Leiben geftern Rachmittag gu fich in ein befferes Benfeite abgurufen

3m Ramen ber trauernben hinterbliebenent Bhilippine Schumann geb. Gollner.

Mannheim, 80. Mary 1805. Die Beerbigung finbet Sonntag ben 31, bis, Rade mittags 1/23 Uhr non ber Leichenhalle bes Friedhofes aus ftatt Dies ftatt befonderer Angeige.

Gette.

Givilfandsregister der Stadt Mannheim.
Mörz.

Berfündete.

Hitel Jul Schleif Eienbadnichafiner u. Unna Wiebe. Holzwarth.

Setelan Weiß. Studim u. Anna Maria Freund ged. Georgend.

Thomas Frank Scholfier u. Comma Paga.

Rarl Jadicht. Echolofier u. Christine Gulger.

Hon. Dit. Infiall. u. Entitle Maper.

Hon. Rund. Bureamsch u. Röfinen Fredel.

Rarl Merste. Gisenbahnichaffner u. Marie Biepenbrink.

Kham gen. Fris Erinm. Bliddauer u. Anna Appetäld.

Kham gen. Fris Erinm. Bliddauer u. Anna Appetäld.

Korl Bedr. Petveiberger, Raufin. u. Emma Weil.

Jatob Cliner, Maurer u. Gereft Alifad.

Jatob Cliner, Maurer u. Gereft Alifad.

Jatob Cliner, Maurer u. Gereft Alifad.

Jatob Oliner, Maurer u. Gereft Alifad.

Kant Milind. Schneiber u. Frieder. Ruife.

Rarl Milind. Schneiber u. Frieder. Ruife.

Rarl Frde Rorfmann, Kodridanmalt u. Laura Hahnelter.

Kant Milind. Schneiber u. Frieder. Ruife.

Rarl Frde Rorfmann, Habritard. u. Anna Oannad.

Ket. Joi Wesheder, Brwain. u. Citi. Danbwerfer.

Ket. Joi Mesheder, Brwain. u. Citi. Danbwerfer.

Het. Joi Reiner, Jauptileirer u. Buife Danbee.

Korf Schult, vr. Arz u. Dedwig Schiling.

Het. Joi Reiner, Austichter u. Buife Danbee.

Korf Schult, vr. Arz u. Dedwig Schiling.

Het. Joi Besheder. Brwain. u. Erif. Danbwerfer.

Da. Hanne, Danbetter u. Enterbeard.

Korf Schill, Boil, Drechslermstr. u. Josela Gbringer.

Kan Britig. Raufin. u. Rarle Beder geb Wehrtrub.

Joh Jährunger, Setrebeard. u. Eva Raas.

Het. Buith Schillin, Duchou u. Karol. Reuther.

Schristof Linel, Borard. u. Karol. Reuther.

Schristof Linel, Borard. u. Rarle Reinfer.

Kadan Heels, Schiler u. Rapfal. Edwood.

Hith Schillin, Duchou u. Borochea Ded.

Hith Schillin, Duchou u. Rarle Rainper.

Hod. Buith, Bieferl, Clienbe, u. Rarle Ronger.

Hod. Bedrey. Dienstline du u. Raib Baib.

Hith Schillin, Budder u. Einfil Ragh. Rash. Schropp.

Mirt.

Beider Gewerd Kenner. Deenstler u. Einfil Ragh.

Hod Bunder, Spenstler u. Einfil Ragh.

Het. Schriftof Brentich. Scher u. Schiller.

Hod Kands Scherob Ergelinger, Sr. Amistichter Civilfanderegifter ber Stadt Manuheim.

Agustu. Sigm. Levi e T. Lili.

Agustu. Ludw. Holeus e T. Hermine.

Raustu. Ludw. Holeus e T. Hermine.

Raustu. Ludw. Holeus e T. Hermine.

Tangler Friedr. Keil e. S. Josef.

Raulm Fror. Seel e. S. Friedr. Hudw.

Cifeng. Es Staudt e T. Comma.

Fuhrm. Rarl Baumeister e. S. Es. Fror.

Roblemard. Euz Hauseister e. S. Hert.

Roblemard. Euz Hauseister e. S. Hert.

Behgar Ferd Dutten e. T. Kina Suf.

Schoffer Wild. Keiner e. S. Fror.

Behgar Ferd Dutten e. T. Lina Kmalie.

Arabent. Horistof Ruh e T. Atha Baria.

Raulm. Jidoo Haas e T. Cliberth Jafodine.

Raulm. Jidoo Haas e T. Cliberth Jafodine.

Raulm. Jidoo Haas e T. Anna Maria.

Raulm. Jidoo Haas e T. Anna Maria.

Raulm. Jidoo Haas e T. Cliberth Jafodine.

Raulm. Jidoo Hab e T. Ratol. Luise.

Rag. Ara Rail Jins e T. Ratol. Luise.

Rag. Ara Rail Jins e T. Ratol. Luise.

Rag. Ara Rail Jose e E. Rariffol.

Raulm. Levo. Cifemann e. E. Rariffol.

Hauffard. Jol. Schneider e. S. Franz.

Raufm. Levo. Cifemann e. E. Rail David.

Gierer Joh. Boller e T. Cuniis.

Raulm. Levo. Cifemann e. E. Rail David.

Gierer Joh. Bhil. Redzer e. T. Warg.

Fadrifard. Har. Malter e. S. Bail Ludwig.

Gierer Joh. Bhil. Redzer e. T. Warg.

Fadrifard. Hugen Wähler e. T. Cuniis.

Bairner Joh. Bollert e. E. Branz von Jaula Ludwig.

Geipher Wart. Stirmlinger e T. Juli Emilie.

Bahnard Raxf. Malter e. S. Baild. Joh.

Bohnerd Raxf. Malter e. S. Briedr.

Bohnerd Frax. Cirmlinger e T. Juli Emilie.

Bahren Gy. Craest e. S. Wild. Joh.

Bohnerdermitr. Todr. Johnsmenmann e. S. Eug. Eduard.

Schneidermitr. Fodr. Bimmenmann e. S. Cug. Eduard.

Bohnerdermitr. Johr. Malter e. T. Juli Emilie.

Bahren Gy. Andel e. S. Willer e. T. Juli Emilie.

Bohnerdermitr. Fodr. Boller e. E. Briedr.

Bohnerdermitr. Fodr. Eduard.

Bollerer e. E. Chill. E. Briedr.

Bohnerdermitr. Fodr. Boller e. E. Briedr.

Bohn

20. b Schneidermite Jos Loiftetter e T. Jair Ang.
21. b. Maurer Christian Aari Waller e A. Emma.
22. b. Wareaudiener Frir Walle e S. Friedr.
22. d. Decon, Sal Keller e. E. Karl Deine.
23. d. Decon, Sal Keller e. E. Karl Deine.
24. d. Heiferschm, Fror. Echlemper e. T. Baula Frieda.
27. d. Maidenent Peine Friedrich e. T. Eisa Anna.
28. d. Meiferschm, Fror. Echlemper e. T. Baula Frieda.
27. d. Maidenent Deine Friedrich e. T. Eisa Anna.
28. d. Darif Bet. Dorr e. T. Kath.
28. d. Gelchätis! Ferd Schwarz e. T. Emma.
24. d. Wirth Jos. Andr Schwarz e. T. Emma.
24. d. Wirth Jos. Andr Schwarz e. T. Hicker.
22. d. Ann. Ratt Stanger e. D. Pand Aboll.
23. d. Kelchätis! Ferd Kod Keamer e. S. Richard.
24. d. Hirth Jos. Andr Schwarz e. T. Milan.
25. d. Kelchätis! Ferd Kod Kot Laure Ritian.
26. d. Harrentein Jaf Gräff e. S. Jul. Wild. Jak. Baul.
28. d. Harrentein Form e. D. Ratl Ritian.
29. d. Merta Fischer Boffo e. T. Philom Ciff. Agata.
21. d. Depengier Victor Boffo e. T. Philom Ciff. Agata.
22. d. Derm. G. d. Rramm Chefr. d. Baders Andr. Multigler, 22 J. a.
22. d. d. Derm. Buchbundermite Ratl Ceonb. Areda 64 J. S.R. 22 T. a.
23. d. d. d. Rramm Chefr. d. Baders Andr. Multigler, 22 J. a.
24. d. d. d. peine Buchad, 38 J. S. R. a.
25. d. d. d. Derm Buchad, 38 J. S. R. a.
26. d. d. d. Spinsa Dependenmer, 74 J. 4 R. a.
27. d. d. d. d. Spinsa Millers Gottfr. Wader. 7 R. a.
28. d. d. d. Spinsa. T. d. Zagl. Loren Anapp. 1 J. 4 R. a.
29. d. Marra ged. Schwiff Rottfr. Bottfr. Wader. 7 R. a.
20. Marra ged. Schwiff Bottfr. Wader. 7 R. a.
21. Franz. S. d. Dimth Fierra Rettin Remulinger, 4 R. a.
22. Franz. S. d. Tagl. Baptiff Friid, 6 R. a.
23. d. d. Graff. S. d. Gelchers Gottfr. Wader. 1 R. 2 T. a.
24. Graff Chintan d. S. d. Soudhm Rarl Boil Dammer, 1 R. 2 T. a.
25. darb Apoll. T. d. Fabrifard Wad. Demold. 1 J. 7 R. a.
26. Rarol sed Ediri Ediric Warthe Martas Stöller. 24 J. 10 R. a.
26. Rarol sed Ediri Ediric Mirch Wader. Schliger. 24 J. 10 R. a.
26. Rarol sed Wirder Ediric Demoner. 7 R. 3 R.
26. Ball Sanz. geb Wirder Spielt. Where Stiffer

24. Biagdal geb Diebl, Wwe. b. Mehgerd Shil. Jak hoffmann.

23. die ledige Suf. Tafen. ohne Beruf. 73 J. 2 M. a.

24. die ledige Suf. Tafen. ohne Beruf. 73 J. 2 M. a.

25. Bearie geb Mirbemann. Eheft. b. Habritard. Joh. Pidhan.

23 J. 1 M. a.

26. d. verh. Dandelsm. Anichel Leon. 67 J. 1 M. a.

26. d. iedige Schoffer Karl Bere. 28 J. 8 M. a.

24. Rath. ged. Storger. Enric d. Kabritard. Det. Gilendauer. 48 J. 8 M. a.

25. Jriedr. S. d. Sacliers Arbn. Grether. 11 Ta a.

26. Jriedr. S. d. Sacliers Arbn. Grether. 11 Ta a.

26. Ditt Paul. S. d. Spenafers Aug. Otto Meyer. 8 J. 8 M. a.

27. Ditt Paul. S. d. Spenafers Aug. Otto Meyer. 8 J. 8 M. a.

28. Ditt Paul. S. d. Spenafers Aug. Ditto Meyer. 8 J. 8 M. a.

29. Ditto Paul. S. d. Spenafers Aug. Ditto Meyer. 8 J. 8 M. a.

20. Gmil Karl Jaf. S. d. Seliners Aug. Dittomann. 9 M. 10 Ag. a.

20. Gmil Karl Jaf. S. d. Seliners Aug. Dittomann. 9 M. 10 Ag. a.

20. Anna Clara. T. d. Schuism. Noan Selientria. 8 M. a.

21. Anna Clara. T. d. Schuism. Noan Selientria. 8 M. a.

22. Gis Frieda. T. d. Schuism. Roan Selientria. 9 M. a.

23. Anna Clara. T. d. Schuism. Ban. Selientria. 9 M. a.

24. Anna Clara. T. d. Schuism. Ban. Selientria. 9 M. a.

25. Anna Clara. T. d. Schuism. Schuist. 1 J. 8 M. a.

26. D. d. Frieda. T. d. Schuism. Schuist. 1 J. 8 M. a.

27. Maadal. T. d. Steinh Denne Beller. 10 M. a.

28. A. ledige Schiffer Mathias van Toor 35 J. a.

29. Gwite. Schuis. S. d. Schofferd Rich Multheld. 1 M. 2 M. a.

20. d. ledige Schiffer Mathias van Toor 35 J. a.

21. Hieror. S. d. Burenne. Belter Math. 18 Sch. a.

22. D. d. Derh. John. S. d. Schofferd Rich Multheld. 1 M. a.

23. D. d. Ledige Schiffer Mathias van Toor 35 J. a.

24. Gwite. Schuis. S. d. Schofferd Rich Multheld. 1 M. a.

25. Gwite. Schuis. S. d. Schofferd Rich Multheld. 1 M. a.

26. Gwite. Schuis. S. d. Schofferd Rich Multheld. 1 M. a.

27. Headal. T. d. Datennard. Bender. Review. Review. 1 M. a.

28. Determ. S. d. Surennard. Bender. Review. Review. 1 M. a.

29. Determ. S. d. Surennard. Bender. Review. 1 M. a.

20. Dete

27. Glife geb. Bilder, Cheir. b. Oberpofifeer Leonh Rrauf. 45 3 c. 28. Citie Luife, T. d. Bergolbers Lubw. Dutfließ. 1 M. 3 T. s. 28. Biarg geb. Met, Ebefr. d. Schneibers Vernh Gudert, 25 J. a. 29. Math. geb. Bar, Wwe d. Danbelsen. Maier Reu, 87 J. 6 M. a. 29. d. ledige Buchtruder Ant Bileger, 20 J. 4 M. a. 29. d. ledige Buchtruder Ant Bileger, 20 J. 4 M. a. 29. d. ledige Bruislofe Milh. Englert, 51 J. 11 M. a. 28. Aug. Arthur, S. d. Farbers Pet Laper, 10 M. 28 T. a.

Bismard Denkmal auf dem feldberg

Seit einer Reihe von Jahren wird des Wiegenfest des großen ersten Kauslers auf dem Feldberg von einem Leinen Kreise treuer Beredrer sestlich begangen. Bei der vorjährigen Feltseier nur tauchte der von allen Theilnehmern mit Be-Festfeier nun tauchte der von allen Theilnehmern mit Begeisterung aufgenommene Gedanke auf, auch ein äußeres Jeichen unserer Feier zu errichten in Form eines einsachen würdigen Denkmals für den Mitbegründer des neuen beutschen Meiches, das an dessen siddlichste Warte weit hinaus über alle Lande Freund und Feind kinden soll, wie die dankdere Mitwelt den greisen Verlach vom Sachsenwalde ehrt. — Inzwischen hat die Sache greisdare Gestalt angenommen. Wir sind in der Lage, zur Sojährigen Judelseier einen Entwurf des geplanten Baues vorzulegen und sordern anmit alle treuen Bismarcstreunde auf, ein jeder nach seinen Krästen, kleine und große Bausteine zu liesern zu dem beabsichtigten Wahrzeichen beutscher Einigkeit und Treue, auf daß wir, so Gott will, in Bälbe ein stöhlich Richtsest zu Fürstendera. Ehrenvräsident

Karl Egon, Jurit zu Fürstenberg, Ehrenpräsident, Der geschäftsleitende Ausschuß: B. Bussemer, Kausmann und Stadtverordneter, Baben-Baden; O. Dietsche, Bierbrauerei-Besther, Todinau; K. Krafft, Fabritant, Schopsheim; F. Pecher, Hof-Uhrmacher, Karlsrube; A. Trisscheller, Fabrisbirektor, Lenglisch; K. Wittmer, Oberförster, St. Blassen.

Mis Bertreter bes Ortsausschuffes für Mannbeim find ernannt bie herren: Dr. Abolf Clemm, Stabtrath, Fieser, Baurath, Uflrich, Landgerichtsbireftor, Zeiler, Bantbireftor.

Beitrage werben von ben Obengenannten, fowie von ber Expedition bes "General-Ungeigere" entgegengenommen

Großh. Bangewerkeldjule Karlsruhe.

Otokh. Bangewerkelajule Batistuhe.
Das Sommersemester 1895 beginnt am Mitiwoch, den 17. Upril d. J. An diesem Tage sinden die Aufnahmsprüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abtheilungen. Aktheilungen.
I Sochale besteht aus solgenden 4 Abtheilungen.
I Höchautechnische Abtheilung. Dieselde hat die Aufgabe, durch instematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszudilden: Baugewersmeister (Waurer, Steinhauer, und Zimmerweister). Baudandwerker (Schreiner, Glaier, Schlosser und Zimmerweister). Baudandwerker (Schreiner, Glaier, Schlosser und Zimmerweister). Baudandwerker (Schreiner, Glaier, Schlosser 2.), konstlich geprüfter Wersmeister. Bauführer und Zeichner. — Der Unterricht mitb in 6 Kiassen ertheilt; die seichte Allesse Werd nur im Winter geführt. Die Aurie sind dalbsädria,

II. Bahns und Tiesbautechnische Abtheilung. Dieselde beswecht zunächt die Kusdisdung von Technistern des mittleren Bahns und Tiesbautechnischen Dienstes. Diese Abtheilung derheit ednerfalls aus saufenanderfolgenden Kiassen mit se dalbsädriger Danze Für die Ausbeilung von Ersten die unteren Klassen Wertmeister Führer weisererstätung in Bälden Klassen. Die unteren Klassen Wertmeister Klassen weiser Klassen weiser Klassen Wertmeister Gener hier einer ihrer ihrer einer statlichen Wertmeistern den Führen wirde den Bahnmeistern der ju ihrer ihrereiter Klassen und Klassen und Dammmeister gesthorten Universität für ihre derustiche Ausbildung, sobald dieselben den Aufunden Benkahmebedingungen hinschlich der Bordisdung und Beagistentsprechen Universität für ihre derustiche Ausbildung. Diese hat in gleicher den kein geschen.

111. Maschinentechnische Abtheilung. Diese hat in gleicher

entsprechen. 60456
II. Maschinentechnische Abtheilung. Diese hat in gleicher Beise Schloffer. Mechanifer, Waschinentechnifer und Bertsführer herangubilden. Bei ben Gr. babischen Staatbeilenbahnen tann die theoretische Ausbildung der Bertführer durch Zeugnisse über den erfolgten Besuch bieser Abtheilung erdracht werden. Der Unterricht wird hier in 4 Klassen mit ebenfalls halbsähriger Dauer

ertheilt.
1V. Abtbeilung für heranbildung ber Gewerbelebrer.
Die Ranbidaten biefes Lehrberufd baben 7 Gemefter bie Anftalign befuchen. Für bie Abioloenten eines Geminars ift por bem Eintritt eine mehrwöchentliche praftische Thattageit wunichensmerth, bei allen übrigen ber Radmeis einer folden mindeftens von ber Dauer

eines balben Jahre noldig. Das Schulgeid betrügt für fammtliche Abebeilungen pro Semefter 30 Mt.; außerbem hat feber neu eintretenbe Schiller eine Aufmahmstage von 5 Mt zu entrichten. Das Unterrichtsmaterial hat ber Schuler felbft zu beichaffen.

Ueber bie Aufnahmebedingungen in die verlchiebenen Abiheit' ungen gibt bad Brogramm nabere Austunft. Die Anmeldungen fonnen jederzeit schriftlich erfolgen, boch sollen blefeiben späteftens 8 Tage vor Beginn bes Semesters flatt-

Jum Beluche eines Semefters betragen bie Ansgaben für t. Logis und Bebienung in Brivathaufern 200-290 Mit. Die Abgabe ber Brogramme und Anmelbeformulare erfolgt Rarlerube, im Dary 1895.

Die Direktion. Rirder.

Erziehungsanstalt von Dr. Plahn

Privat-Realschule in Waldkirch i. Br. Bad. Schwarzwald.
Durch Erlass des Reichskannieramts hat die Schule seit 1874
das Recht, Zeugulsse über die wissenschaftliche Befähigung ihrer
Schiller zum Einj-freiw. Millärdienst auszustellen Aumahme
finden Kinder vom 3 Lebendahre an — Reginn des Sommerhalbjahres am 32. April. 59955 Dr. Plahn.

Hypotheken-Darlehen à 33, bis 400

empfiehlt ber Bertreter perichiebener groberer Gelbinftitute 56880 Ernst Weiner, C1.17.

Grab-Denkmäler

reichhaltiges Lager.

Bruno Wolff,

Bildhauer.

67, 23. Mannheim 67, 23.

Bei Sterbefällen falte mein größtes und reichhaltigftes Bager in Sterbekleidern

Bouquete, Rrangichleifen, Urm: und Ontflor, Blech-, Laub- und Perlkränzen

famie Briebhoffrengen in allen Grafen bestent empfohien. Bei ber Magnabnie für ben Sarg tonnen alle Beerdigungegegenfianbe bestellt werben und liefere blefe mit bem Sarge in bas Traurihans. J2, 4, Fried. Vock, Statt. Sarglieferant, J2, 4. Nationalliberale Partei.

Bismard Feier

im großen Sante bes Santbanes Conntag, ben 31. Mars, Rachmittags 5 Uhr

Fest-Bankett

ju meldem alle Frembe und Berebrer bes Altreichstanglers in Stabt und Band eingelaben finb. Festprogramm.

Erster Theil.

Jubel-Onberture . C. W. v. Weber, Brolog, gebichtet von M. Banfpach. 2. Erotog, geoichtet von A. Sanfpach.
3. Begrüßungerebe. herr Reichstagsabgeordneter E. Baffermann.
Allgemeiner Gefang.
4. Dankgebet aus ben Altnieberländischen
Boltsliedern, Chorgefang der vereinigten Sänger mit Orgelbegleitung.

5. Weftrebe: Berr Brof. Dr. Biegler auf

6. Chorat: "Lun banket alle Gott", für Orgel und Blasinstrumente, mit Einsteitung von Fr. Liszt und einstimmigem Schlubgesang.
7. "Bismard", Dichtung von Carl Hedel.
8. "Bismard", Deutscher Triumphmarsch Henkel.

Zweiter Theil.

Berichiebene Dufit. und Gefangevortrage.

Krieger- Verein. Conntag, ben 31, Marg, Abende 1/29 Uhr

Bismarck-Feier 🚞

im Bereinflofal "gur Stabt Bud." Muf jablreiches Erideinen rechnet

Der Borftanb: Geiler.

Rrembfer.

Berein für Fenerbeftattung Mannheim-Ludwigshafen.

Einladung

Camftag, ben 6. April 1895, um 8 Uhr Abenbe im Saale bes Scheffeled, M 3, 9 ftattfinbenben

General-Berjammlung.

Tagesordnung: Jahresbericht.

Raffenbericht. 8, Bahlen: n. breier Borftanbemitglieben; b. zweier Raffenreviforen,

Der Borftanb.

Zur Bismarcfeier in Feudenheim! Bu einer allgemeinen **Bismarck-Feier**

labet alle Freunde bes Deutschen Reiches und feines erften ganglers ein in ben oberen Saal bes Gafthaufes jum Blobt Badifchen Dofe"

auf 1. April 1895, Abends 8 Uhr. Der Borftanb bes Evangelifchen Arbeiter Bereine

Wendenbeim. Dienstag, 2, April 1895, Abends 7 Uhr im Casino-Saal

V. u. letzte Kammermusik-Aufführung der Herren Schusier. Stieffel, Ganle und Kündinger, unter ged. Mitwirkung des Herrn Hofcapellmeisters H. Höhr.

Haydn. Stretchquartett D-dur Op. 30 No. 4. E Grieg. Cello-sonate A-moll Op. 36. A. Dvorák. Klavierquintett A-dur Op. 81. Billets & B M. 50 Pfg. in den bleetgen Musikalienhandlungen und Abends an der Kasse. 61163

Elektrizitäts - Aktien - Gesellschaft

Technisches Burenu Mannheim.

Elektrische Beienchtungs-Anlagen.
Bau elektrischer Zeutralen, elektrischer Strassenbahnen.
Arbeitsübertragungen. 55871
Galvanoplastische und elektrolytische Einrichtungen.
Reichhaltiges Lager sämmtlicher Materialien für elektrische Einrichtungen und deren Betrieb.
Verzeichnisse ausgeführter Anlagen, generelle Kosten-Anschläge und Betriebakosten-Berechnungen gratis.
Ingenieure und Montenre jederzeit zur Verzügung.

Die Sonriftenniederlage des evangel. Vereins

Bibelu und Bibelerfideungen Greitti. Unterhaitungsbucher Predigibucher, Erbanunges für Att und Jung. Griften, Gefangbucher von einsachherbis ju ionnier Ausftattung. Subiche Spruchtarten Gratulationefarten in reicher Subiche Spruchtarren in großer Manigfaltigfeit.

Musmahi

THE E S. 5 Laden E S. 5.

Bitte.

Unter umfern Erficommunicanten ift eine große Menge Beburftiger, beren Eltern für ben hochfeierlichen Tag bes welchen Genntags viellach auch nicht den nuer beicheidensten Unforderungen bes Feites Genüge zu leiften vermögen.

Die Unterzeichneten werden sich baber an alle wohlthätigen Berjen und Haben und bitten nur eine milbe Gebe, damit sie dem Armen ihrer Gemeinde für den ichonsten Tag bes Sebens die Sorie erleichtern und die Freide vermehren sonnen.

Die Borsteher der derinasten meiner Brüber geihan das babt ihr mit geiban. Math 25, 40.

Die Borsteher der dei Geben Gerinasten meiner Brüber geihan.

6. Beoker, Bjarrverm J. Bauer, Stadtpft. C. Fritz, Pforrent.

1 & Müller

Gummiwaaren-Special-Geschäft N 3, 11 N 3, 11 Kunststrasse

Telephon-Ruf Nr. 576.

Grosses Lager

aller technischen Gummi- und Asbestwaaren, Abfüllschläuche, Gasund Wasserschläuche, sowie Packungen aller Art.

Gummi-, Kurz- und Spielwaaren:

Badehauben, Badewannen, Bälle aller Art, Bierteller, engl. Fussbälle, Hosenträger, Kämme, Kinder-Lätzchen u. -Schürzen, Lawn-Tennis-Bälle und -Rackets, Radirgummi, Reiseklissen, Schwammbeutel, Turnschuhe, Wachstuche und Tischdecken, Zerstäuber.

Chirurgische Waaren:

Augentouche, Bettschüsseln, Binden, Birnspritzen, Bruchbänder, Brusthütchen, Eisbeutel, Guttapercha-Papier und wasserdichte Stoffe für Umschläge, Heftband, Hühneraugenringe, Inhalations-Apparate, Irrigateure, Luftkissen aller Art, Leibbinden, Nachtgeschirre, Nasenspüler und Nasendouchen, Ohrspritzen, Strümpfe, Thermometer, Unterlagestoffe (auch Reste für Kinder), Urin-flaschen, Verbandstoffe (Watte und Hygiena-Binden), Wärmeflaschen.

Wöchnerinnen-Ausstattungen.

Engros-Niederlage der Professor Dr. Soxhlet's Milch-Kochapparate.

Damen- und Herren-Bedienung.

Zur gefl. Beachtung.

Wir erlauben uns bie ergebene Mittheilung zu machen, bag mir, ba unfere neuen Labenlofalitäten in D 2, 7 (harmoniegebaube), nicht gur richtigen Beit begiebbar finb, eine

provisorische Verkaufsstelle neben Café Dunkel:

bis gum 1. April errichten mußten. Die noch porrathigen Bestanbe in

Serren- und Knabenhüten, Wilzhüten, Chlinderhüten, Chapeau claques, Jagdhüten und Mügen, Confirmanden-Buten zc. 2c.

merben meiter gu herabgefesten Breifen abgegeben.

Sutgeschäft, provisorisch E 3, 1, neben Cafe Dunkel, fruber Bareau von Saafenftein & Bogler, bom 1. April ab D 2, 7 (Harmonie), Planken.



Corset - Special - Geschäft Bertha Jacon

MANNHEIM

Grösstes Lager in Corseten in nur besteitzenden neuen Façons in jeder Preislage.

Specialität: Anfertigung nach Masss. -

Zum Maassnehmen und Anprobiren besuche ich auch selbet die hoobgeehrten Damen nach wie vor gerne in ihren Wohnungen und halte mich zur Wäsche, Reparaturen und Abanderungen von Cersets und Binden (auch von solchen, die nicht bei mir gekauft Frauen-Leibbinden nach ärztlicher Vorschrift werden genau und prempt an-

Confirmanden-Corsets in grösster Auswahl in guter Waare von 75 Pig. an.

Bur geft. Zeachtung.

Meinen werthen Runben und tit. Publitum hiermit bie ergebene Mittheilung, bag ich in IVE 20 1 neben meinem beftehenben Maassgeschäft ein

aller Art

errichtet babe. Durch birecten Gintauf nur guter Wnare, bin ich in ber Lage ben weitgehendsten Anfprüchen zu genügen,

Indem ich nochmale bemerte, bag ich mein Danfigefchaft und Reparaturmerffiatte wie bisher weiter führe, halte mich bestens empfohlen und geichne

L. Müller, Shuhwaarengeschäft, MI 2, I. Schwan, Berlin, Spand

Färberei Kramer

Chemische Mechanisches Laden. Teppich-Klopfwerk. Fabrik und Gentral Bureau:

smarckplatz. Laden

Bismarckplatz.

Bernh. Helbing, Naunheim, A 1, 8.

Bier-Pressionen mit Kohlensäure, Luft-

und Wasserdruck. Hahnen aller Art.

Eisschränke



Kohlensäure-Gas

znm Bierausschank und zur Fabrikation von Soda-Wanser.

Mineralwasser-Apparate.

ift bie Beit jum Sparen, Rauft Ravol Weil's Gelfenextract, welcher sparfamer als alle Seifen ober Seifenpulver ist, jur Basche und zum Reinigen in der Häuslichkeit. Alls das allerbeste anerkannt. Tausende von Zeugnissen in umserem Befth. Räuflich überall.

Beneral-Bertreter: K. Gengenbach, Mannheim.

Q. Jacobis Touristenpflaster gegen Militer: Hühneraugen, harte Haut anben Ferfen An Rollen & 75 Bfg. In den Apothefen zu haben. Haupfepot: Mannheim, Vingen. Apothefe. Dian verlange Gustav Jacobis Touristenpstafter. Bestandtheile: 2 Kautschuft, 1 Baliculfaure, 1 hars, 1 Del. 58868

Fir die Saushaltung empfehle:

Parquetbodenbürften, Stahlspahne

grob, mittel und fein, Rehr- u. Handbefen, Bug-, Bleider: u. Möbelbürften, Spinnentöpfe, Bugleitern, Bug-Gimer. fenfter-Schwämme, Fenster-Leder.

fenfter-Eimer, Lenfterpub-Apparate, Eufziehtücher, Möbelklopfer, Jederbeien, Putzpulver 26.

Sammtliches in befter Qua-Alexander heberer, 1 2, 2, Paradeplat.

Bon Oftern ab eröffne für junge Diaochen einen Rure im Weififtiden. Ramenfiderei von Frau m. Bellinger, T 1,1,3. St.

Confirmanden-Rieider fomte onflige Coftumes jeber Art wer-ben prompt u. billig angefertigt E 3, 17, 1 Treppe. Damen finben biscrete in itebe Frau Differ Bive Schweglingen riebrichöftrage 81.

Hygienisches Depôt E. R. Dichmann, Ronftang, 51 perfendet neue illufte. Cataloge über bogien. Gummimaaren grati u. franto. Berichloffen ale Brie 20. Dig. geg. Borto-

Blutarme

ichmächliche, nervolle Berionen folle ten Dr. Dorrnehl's Eifenpulper uchen. Glangend bewährt fei abren als vorzüglichftes Rraf nasmittel, fartt bie Nerven regelt die Bluteirfulation fast Appetit und gelundes Ans leben. Alle loben es, wie un jablige Dunfidreiben beweifen. Schachtel M. 1.50. Großer Er-fola nach 3 Sch. Allem echt: Konigl. Priv. Apothete 3 weiß.



mach allen Verfahren in künst-Sanga Cie., F7.20.



Trauringe

J. Kraut, T 1, 1 Breiteftraße T 1, 1 Biele Anerfennungsichreiben.

Witr Dit, 10. - 81/2 Beter Cheviot jun Weg

Die weltbefonnte Bettredern-Eabrik Suitab Luftig, Berlin B., Dienes urche 46, verleibet gegen Kednahm inigt ware 10 I.) gerant, neue gerätig fillende Betiffedern, das Ed. 25 G. Galddaunen, des Ud. M. 1,25 h.weifte Galddaunen, des Od. R. 2,25 portigi, Zounen, des Od. R. 2,25 port Bon dief. Zaunen genügen I Pfund jum gröften Eberdeff Berochung und nicht bereiter

57039

Trauringe mafin in Gold werben sofert nach Maak zum billigften Anfertigungs-preis geliefert 51280

Will. Rixinger, Goldmanrenfabrif, C 2, 7 gegenither bem "rothen Goaf".

Empfehlung. Sabe mich hier E 2, 11 als Meilgehülfe

niebergelassen. Geftüht auf langjährige Erfahrung an den Universitätäflinifen Seibelberg und Bonn, empfehle ich mich im Maffiren, fomie in ber Berrichtung ber nieberen Chirurgie und febe geft. Auftrager

entgegen. 60687 Hartoffel. rima, garantirt mehlreiche Abo SASTE MILITAGE 3 6 L

meirath.

Beamter, 33 3., gut fituirt Detrath mit habider vermögen-ber Dame aus burgerlicher ga-milie Offerten event anorum unter 8. A. 1585 an Rubolf Moffe, Frankfurt 4. M.

Batent- u. tegn. Burean

F. Siebened

in Manuheim, L 11, 29a ertheilt Ausfunft und üben nimmt Ausführungen in allen Batent- und Musterschuhage legenheiten. Anfertigung von Beichnungen unter billigfter Beredmung.

Anmelbungen zum neuen

Tanz-Cursus

Extra - Unterricht zu jeber Zageszeit.

Cany Infiltat J. Kuhnle, A 3, 71/2.

Gründlichen 55800 frangoligen Anterricht nm., Convert, Sanbelfi-ertheilt eine gepr. erfahrene Lehrerin. (geb. Frangol.) Rab Ringfir. G s, 2 3. At.

Englisch,
Grammatif, Conversation u. taufmännische Gorrespondenz ertheilt eine englische Dame. Bedinging mäßig. Gest. Diserten unter Ro. 60884 an die Expedition

annothekengelder gu 4% auch auf gemerbliche Anlagen, in bochfter Beleitungsgrenze bermit-telt raich und billig. 51166 Harl Seiler, Buchfalter

Ministra Liberton Consultation

Möbeltransport - Geichäft Karl Kaubeck, jr. befindet fich

Lit. P 4, 10, part.

1000 Briefmarten, ca. 170
Sorten, 60 Big. — 100
berichtebene überfees
ifgt: 2.50 Mt — 120 beffere
enrobnitiche 2.50 Mart bei G,

Bruteier

von Staliener Riefenganfe & 50 Bfennig. Zedenheimerftrage 132, in b. Mahe b. Biebhojes.

keiner Familie follte fehlen: 58915

Dr. Rühner's Sausler, für Ge-funde u Rrante IR. 5. Das Rind pon ber Wiege bis jur Schule funde u Arante M. 5. Das Aind pon ber Wiege bis jur Schule M. 5. Dar Francenarzt von Dr. W. Schröber M. 8.50. Das Berd als Gattin u Mutter. Seine Be-ftimmung u. Blichten. Bon Dr. Rich. Beber M. 8.50. Die Raftage und heilemmnastit M. 2. Verlag Dugo Cteinis. Berlin, Char-lottenstraße 2.

Eleg. Cofftime, vorzügl. Sig, 3st billigen Preisen fertigt an W. Doll, N 8, 15. 60916

Gerunden

(89) Befunben und bei Gr 61234 ein Uhrschlüffel.

Ankanj

Gebr, guterhalt. Otto, frang Behrbuch fur Tochterfchuler 2. Curfus, ju taufen gef. 60471 Dff. mit Breifangabe unter Do. 60471 an bie Exp. b. BL

Betragene Derren- und Franen-Rieiber, Conbe n Dt. Bifel, H 2, 8.

Gebrauchte Briefmarken lofe und auf Briefe werben ftets angelauft.

M. Hepp. U 1, 4 Papier. u. Briefmartenhbig.

In Mannheim, Lubwigehafen ber 2Borme mirb eine gute Wein- od. Bierreftauration au miethen ober faufen gefucht. Off mit Breisannabe und Be-bingungen unt. K Ro. 61219 be-forgt die Expedition bis. Bl.

Herkaul

Bu vertaufen.

Ein Haus mit nachweislich gutgehender Baderei, eirea 35 dis 40 Riß Weißwaare, 2 dis 3 mal Brod pr. Taa, ist mit Rundicaft wegen Geschäftsausgabe um den Breis von 36,000 Mt. fofort zu verkausen.

Diferien unt. Ro. 60969 an bie Expedition bis. Blattes. Hausverkauf

in ber Rabe ber westlichen Rungfrage, mit großen Runn-lichfeiten, 140 Fuß tief, 40 breit, welches bie Bliethe von 4800 Mr. ergiebt, ift um ben Preis von 62000 Mr. zu verkaufen. Bu jedem größeren Geschäfte geeignet. Angabiung 6000 Mr. Diff. unt A. B. Do. 66300 an die Gew. die Mr.

No. 60920 an bie Erp. bis. Bl

Bausverkauf. Dofraithe, 606 Mtr. Garten Reben und perichtebenen Obfiforten bepflangt, in befter Lage, 2207 Mitr., befonbers für Gartnerei ober fonft großen Gefcafteplat geeignet

Joh. Sand VII in Biernbeim bei Mannheim.

Chiffsichlofferei. Wegen ablebens bes Inbabers ift eine gut eingeführte Schiffe-ift eine gut eingeführte Schiffe-ichiofferei nebli Bertzeugen u. Kundichaft unter gunftigen Be-bingungen ju verfaufen. 58784

Mabered H 9, 17, 2 Gt Salon-Pianino nen, fetr fcon in Ton unb Mus-ftattung, befferes Sabrifat, febr preismerth abjugeben. 586 F 8, 15, 2 Stod rechts.

Gasmotor.

4 Pferdefrafte, Spftem Beng, gut erbniten, erft 3 Jahre im Gebraud, noch im Betrieb, wegen Bergrößerung, billig ju ber-tanfen. Abbered bei Saalenftein & Bogler U. G. Mannheim etat Gutgebenbes fieines

Colonialmaaren-Befdäft ift unter gunftigen Bedingungen ju übertragen Dff. sub J. C. Ro. 60764 bie Erp. bis. Bl. 60764 Ein fleines Dane mit Laben,

Mitte ber Stadt, unter fehr gunftigen Bebingungen ju veran die Expedition b. Blattes.

Belociped 81068 Pnenmatic gut erhalten, gu v. Sedenbeimerftr. 15, 4. St.

Umjugebaiber ju perfaufen: Degharer Bobeftuhl, Betroleum-tuffre, rothed Murchfold, Rinder-wagen, umlegdarer Kinderstuhl. Eirze E. 12, 6, parterre. Mehrere Mengerei Sin-

richtungegegenftande ju vermfen, E 4, 11. 61217 1 Borgellanofen für Hola billig ju vert. L. 4, 5, 61216

Bolltonbige Schlofferei . Ginrichtung ju verfaufen. Bu er, fich perfo Gin Billard billig ju ver Fr. Händler Nachfolger. Sauden. 8 3. 214.

obs, 2 Fautend und 6 Se Bit. 50.— ju verfaufen 11, 2. Stock

Bor Drebbant. 300 fleinere fast neue Drebt wegen Anschaffung einer größeren billig zu verfaufen. Belocipedhandlung von Georg Gifenhuth, F 3, 131, 5992

Wegen Wegging noch in Der faufen : Ginige Bilber, 1 Baid. tifc. 1 Rommobe, 1 Confol. Mguarium, 3 Rouleaur, mei Borbanggalerien mit Bugeinriche tung, mehrere große Steinibpfe und Ruchengeschirt, zweiarmige Baslampe, 1 Tifd. 600: D 6, 1, 2 Treppen.

Zu verkaufen

gutes Febernbett mit Rufbaumbettlabe, ferner 1 tannene Bettlabe, ein ftartes 6 Fach hobes Buchergeftell, 1 Schrant meitere einzelne Bettftude, Tellergeftell.

L 2, 8, parterre. 1 großer Alldenschranks eif. Beteftelle, Schrant und verfch, gebrauchte Gegenstände zu verk. 60751 E 7, 14.

Bom Abbruch eines Saufes, Biegel, Fenfter und Thuren gu vertaufen. 61122 Mah. bei B. 286, G 8, 25

Fahrrad,

Bneumatic, faft neu, ju verfaufen. Gine tl. Dampf.Mafchine, / Bferbetr., und ein Mobell bazu billig zu verfaufen. 61185 G 6, 12, 2. St.

Ein faft neues Beloeiped billio ju verfaufen. 56787 Wwe. Schmitt. H 9. 25. Gin Zweirad mit Buftreifen.

faft neu, enalisches Fabritat, ju verfaufen. Breis 160 Mt. gegen Kaffa. 60819 T 2, 8, Berfftätte. Chte harzer hanarienvögel

in allen Breislagen und in großer Auswahl, ebenio Barger Ra-narien-Beibchen. 83841 G 2, 13, 8, Stod. junge fchwarze Bnbel billig gu verlaufen. 6076 K 4, 6, 3. Stod.

4 banifde Doggen (Mann-den), 1/4 Jahr alt, billig ju vert. 61008 E 5, 16, Beihbaus.

1 Jahr alter schwarzer Spiber ju verkaufen. G 5, 18, 61148 Ein Zucht faffel (Simmenthaler Raffe), 19 Monat alt, zu ver-tauten.

B. Gafiner, Limburgerhof, Bahnstation Mutterstadt (Pfals).



Gine beigifde Roth. ichimmelfente, feche jabrig, tadellojes Arbeits Pferd, jum feften Breis von 850 Mart gu ber: fanfen. 61176

Rabrres Schwegingerftrage 18, im Sof.

fehlerfreies Arbeits-Pferb ifcheRaffe, (weil überflüffig Coweningerftrage 19-20.

Stellen finden

Stellung erkilt Jeder therall. Forders unbedingt per Pentkarts Stellenams wahl. Courder, Reclin-Westend. 58971

Der ichnell u. mit ger ringften Roft. Stellung finden mill, verlange per Boftfarte bie Deutiche Bafangen Boft in Eglingen a. R. 58802 Bur eine taglich ericheinenbe,

aßigtliberale angefebene

Bweiter Bedahteur gefucht. Eintritt möglicht bald, fpäteftens zum 1. Juli ermunicht. Der Bewerber muß bereits in ber Redaftion eines größeren Blattes thateg und mit
ben babilden Berhältniffen durchaus vertraut fein Kenntniß
ber Stenographie Bedingung
Gehalts Berhältniffe in Stellung bei entiprechender Thatigfeit afinftig. Offerten beliebe man unter M. 894 an Saafenftein & Bagler A. G., Frantfurt a. R.

Saneider-Geluch.

Mehrere Rodarbeiter für ichmarge Arbeit, mehrere Bofen. arbeiter, mehrere Weitenarbeiter Haufe bas gange Jahr hindurch garantirt bauernbe Beichaftige ung, Rur erfte Krafte wollen fich perfonlich ober fcpriftlich 60801

Ranidande

Bur mein Colonialwagren Delicateffengefchaft igen jungen Mann als chaftsleiter. Schriftliche Off

Ww. Dangmann i. Firma G. Daugmann.

Innge kraftige Bäckergehülfen finden unenigelblich bauernbe Beichaftigung burch bas Sprechburean ber 61092

Frantfurter Bader - Genoffenichaft Ernst Deylig

Frantfurt a. M., Reugaffe 29

Lebensverficherung Energifden und gebilbeten berren feben Stanbes, ber fonbers in ber Branche et-

fahrenen Agenten ift bei einer erften beutiden Gefellichaf Gelegenheit geboten, ben mit Gehalt, Spefen unb Pro-pifion gut botirten

inspektorposten für Baben ju ermerben Dfferten unter Rr. 60644 an Die Erpebition bis, Blattes erbeten.

Feuerversicherung

Bon einer gut eingeführten, leiftungsfähigen beutschen 201 tien-Befellichaft wird ein rührt. ger, fautionsfähiger Plagvertreter für hier gefucht

Beff. Offerten aub N. L. Ro. 61116 an bie Exp. bfs. Bl. Ge merben per fof. einige

Inhrlente und Anechte gesucht. Ras, bei hartmann & Wagner, G 7, 25. pact. 61204
Gesucht sof. ein zuverlässiger, fleibiger Gartner mit guten Zeugnissen. 61208 Saus Stempel, Raferthal.

Ein tiicht, felbft. Baufchloffer bauernb gefucht H 8, 31. 61140 Junger orbentlicher Dane. buriche fofort gefucht. Jatob Lehmann, C 2, 6. Gefudit, für bauernbe Beit BRafer u. Anftreicher Briefliche Unmelbungen Deding Maler in Saarburg i Lothr, aus Lüdzige Weifenaberinnen gefucht. L 4, 3. 60740

Ein braves, fleißiges Madden aufs Biel gefucht. 10933 D 8, 4, 1 Stiege hoch.

Gegen hoben Cohn ein braves, fleihiges Mabden, welches gut burgerlich tochen und alle haust burgerlich tochen unter fann, aufe Rebeiten verrichten fann, aufe 59236 Biel gelucht. 592: M 2, 18, 1 Treppe.

Bir fuchen fofort mehrere tüchtige Berlauferinnen, gleich piel melder Branche, Mobiftinnen, Stugen ber Sausfrau u. Wirthschafterinnen in ber feinen und bürgerlichen Ruche

errahren. 60978 W. Hirsch Nachfolger. Daupt. u. Bentral . Burean Mannheim, U 6, 16.

Butempfoblene Madden finben Stellen und fonnen ben geehrten Perricaiten nachgewiesen werben. Fran Did, G 2, 9. 60127 Gin tuchtiges Maden aufe Biel gefucht. 61104 Raberes L 15, 9b. parterre

Madden ober junge Frau, belde bas Bugeln grundlich er-ernen will, fann unter gunftigen Bedingungen eintreten 00279 Q 5, 19,

Gesucht

jum Biel ein gewandtes Bimmermabchen mit guten Zeugniffen, bas im Nähen und Bügeln er-fahren ift. Wo, fagt die Exp. biefes Blattes.

Fleiftiges Madden, auf Dftern für häusliche Arbeit, gefucht cios Frang Deh, Traitteurftr. 16. Reinliches Di ab chen für

Riiches u. Bausarbeit aufs Biel gefucht. 61040 M 7, 20, 4, St. Gin fleißiges Madden aufe

Biel gefucht. N 4, 22, 3. Stod. Drbenti. Monntefrau gefucht. 1106 L. 2, 8, parterre. Brabes Dadden mit guten

Beugn , bas gut bürgerl. fochen fann u Sausarb verft , ju Oftern gefucht. P 5, 181/2 part. 61213 Modes.

2. Arbeiterin u. Behrmadden für ein Bubgeichaft gefucht. Rab im Berlag f 61222

Modes. Tüchtige felbftitanbige und ameite Arbeiterinnen fuchen gum fofortigen Antritt 61211

Heilborn & Co.,

Bum Biel 1 junges anfrand. Madden jum Aufwarten u. leichte Sausarbeit (Berbienft gut) und 1 Sausburiche von -16 Jahren gefucht, 61215 Raberes im Berlag.

Gefucht auf Ditern u ! April mehretegute bürgerl Röchinnen. Sane, u. junge Rinderprübchen ib einfache reinliche Baubmab. Bureau Bär, P 3, 9, 4 @1 Melteftes Gefchaft Dannbeime

Ein anftanbiges Mabden für haust. Arbeit aufs Biel gel. 61231 Somebingerfir. 16b. Ediaben Bürgerl, Abain, Haus- und Rindermädchen finden aufs Ziel paffende Stellen. 61200

Bofardt, 8 1. 11. Gin fleißiges Ruchenmad chen fofort gefucht. 612

1 zuverläffiges trenes Möbchen am liebsten Burtiembergerin für Ruche und hausarbeit aufs Ziel gesucht: 61180 Rab. R 7, 82, 2. Stod.

Golibe Mabden finben gute Stellen. R 4, 9, parterre.

Bebrmadchen jum Rleiber machen gefucht. Delene Barth, C 8. 14. Gin folibes Mabchen auf Oftern gesucht. Aur folde mit Beugniffen wollen fich melben. 61146 C 8, 14, 8. St. Ein orbentliches Mabden au

Dftern gefucht. 600 E s, 10a, Frifeur Auf Osterziel gefucht und empfohlen tuchtige Dienstmädden jeber Branche. 59015 Brau Schulge, N 4, 21. Ein Dabden, bas Raben ge-

lernt, fofort gefucht. 60748 Raberes E 8, 10a, 4. St Züchtige Mabchen merben

gef. u. empfohlen Fr. Chufter, G 5 Rr. 3 Gin orbentliches Mabrhen aufs Biel gefucht. 605 Q 5, 13, 2, Stod.

Ein fleigiges Madden für bas Magazin gelucht Bu erfr. por 12—1 Uhr B 7, 8, part. 6075 Ein tüchtiges Rindermadchen ober aufs Biel gefucht. 46 H 8, 17, 2Birtbichaft.

Gin braves fleißiges Dab chen auf Oftern gef. 60961 Rab. K 1. 10. Birthichaft. Gin orbentl. Dabdben, bas Liebe ju Rinbern hat, aufs Biel Maberes K 4, 21, 8. Stod

Ein braves, fleiftiges Dienft-mabeben, bas aue bandliche Arbeiten gefucht. Ditern gefucht. U 5, 18, 2. Gt Arbeiten gründlich verfteht, auf

Ein junges Mabchen, aus guter gamilie, mit ichoner hanbichrift, in bielebregefucht Farberei Rramer, Bismardplas

Stellen suchen

bilbeter Bufdnetoer fucht gur fof. Gintritt Stelle. Beugnif fof. Gintritt Stelle. Zeugniffe fteben zu Dienften. Offerten unt Ro 60804 an gie Expeb. bis Bi

Tin foliber, 2T 3. a Mann. (vb.
und finderi.) fucht Stellung als Diener (Beschäft ober Derrschaft) Bortier ober Austräger 2c. (auch Ausbu.) Räheres Mittelstraße Nr. 13. 4. Stod rechts. 60787

Ein Gärtner

übernimmt im Taglobn ober Accord Bier. unb Gemufegarten. Rah. U 1, 4, Papierlad. Ein gefehter Mann, in tauf-mannichen Geschäften thatig, ber englischen Sprache machtig, jucht Stelle als Bortier, Diener, Ausläufer. Rab im Berl.

Betheiligung. Tilchtiger Raufmann municht fich an einem bestehenben rentablen

Beichäfte mit einer Einlage von 8-10 Mille Warf zu beiheiligen. Offerten unter Rr. 80817 an bie Expedition biefes Blattes. Ein tüchtiger junger Rauf-mann fucht einige Bertretun-

gen ju übernehmen, 60967 Offerten unt, H. O. Ro. 60967 an bie Expeb. bs. BL Ein junger Mann, militarfrei

ucht Stelle als Comptoirift ober Expedient, felbftftanbigerArbeiter. Eintritt epentl. fofort. Offerten unt. P. E. No. 61072 an die Expedition ba. Bl

Zur gefl. Beachtung. Gur ein gebilbetes junges

Madchen wird jur Erlernung bes haushaltes, nach Auswärts in gutem, bürgerlichen Haufe, bei freier Station, Stellung gesucht, Off. unt. No. 61064 an die Exped. dfs. Bl. 61064

hanshälterin, ig tinberlofe Bittme, in gewöhn! acgen Bergutung. Gelbfigeicht, und feiner Ruche tuchtig, welche auch hausarbeit übernimmt, jucht Hermann Gerngross,

familie fucht Stelle ale Sane-jalterin. Anfragen beliebe ju richten aub S. B 100 Sauptpoftagernb Mannheim.

Gin geb. Praulein, melches mit ber Buchführung vollstänbig vertraut ist, sucht Stelle als Cassirerin ob. auf einem taufm. Bureau. Geff. Off. unt. P. G. Nr. 60976 an die Expedition.

. St. ale Gefcaftef., Caffier, ober sonft. Bertr. St., auch f. Haushalt. Fr. Off. unt. N. M. Nr. 58943 an die Expedition.

Modistin, tüchtige, erfte Arbeiterin, empfichte fich in und außer bem

Ein Mabmen, bas icon Riden und Stopfen fann, hat noch einige Lage in ber Woche ju vergeben Ras im Berlag. 59948 59949 Gin Dabchen, 16 Jahre alt, mit guter Schulbildung aus gutem Saufe, wunfcht Behrftelle

in einem Labengeschaft. ******
Bu erfr. in ber Expedition. Gin junges Mabchen fucht Stelle auf Oftern in fleinem Baushalte ob. ju Kinbern. Zu erfr. L. 8, 10, 3. St. 60595

Dienstmadchen jeber Art fuch, und finden jeht und auf Ditern bleibenbe Stellen. Bureau Bar, P 8, 9, 4. St.

Gine Rleidermacherin empfiehlt sich in und außer bem Saufe. Rah. R 4, 21. 60447 ameitfrillenbe. Schenfamme fucht lofort Stelle Raberes im Berlag 6118 2 brave Mabchen, bie tochen tonnen u. 8 Sausmabchen fuchen aufs Biel Stellen als

E 2, 7, 2. St. Lehrlinggefuche

Mabchen allein.

Ein ordenil. Junge in die Behre gesucht. 59927 Mechanische Wertstätte und Dafdinenhandl, von

Gg. Eisenbuth, F 3, 131/1.

Pofamentier . Erhrling finbet auf Oftern gute Behrftelle 60482 S. Tepelmann, D 2, 8.

Bir fuchen auf Oftern einen Lehrling nt guten Bortennimiffen. 601 Babifche Afriengefellichaft

für Rheinichifffahrt und See-Erassport. Lehrling mit guten Schulfenntniffen gef, 3. Propheter,

A 3, 7. In einem erften Materiale unb Rarbmaarene Großhanblungsbans ift per Oftern eine 59051 Lehrlingsstelle

burch einen jungen Mann mit Reifezeugniß ju befeben. Geft. Offerten unter M. F. L. 59051 an bie Expedition bi, 281

Baderlehrlinggefucht Suche für meine Buchbinberei einen orbentlichen Jungen it die Lehre.

8. Ditidfel, L 4, 15. In einem Coloniale, Material und Farbmaaren . Gefchaft detal wird ein Lehrling mit ichoner Schrift und guten Schuffennt-niffen in die Lehre gesucht. Koft und Logis im Saufe. 60870 Raberes im Berlag.

3d fude auf fehrling mit gut. bilbung gegen Bergutung. 58680 Offene fehrlingsfielle.

In einem größeren Spedie tions. Beichalte bier ift eine Lebr-lingeftelle in besehen. Raberes bei ber Expedition bis. Blattes. 61151 Auf das Comptoir einer Cigarrenfabrik ein

Lehrling mit guter Schulbilbung gefucht. Schriftliche Angebote unter

Rr. 61148 an die Expedition bfs. 281. Gin Schlofferlehrling gef. 61179 1179 N 3, 17. Schlofferlehrling auf Oftern gefucht P 3, 5.

Fir ein Affecurange u. Spebis onegeichaft ein 61161 tionsgeichaft ein Lehrling

aus der 8. Schullfasse, mit dübicher Handschrift und intelligent, gegen sofortige Bergütung gesucht. Offerten unter No. 61161 an die Expedition dieses Blaties. Sude einen Behrling mit gut. Schulbilbung und habider Schrift aegen Bergutung. Selbfigeicher Offerten erbeten. 61236
Hermann Gerngross,

Decorateur, O 5, 12.

Littethgeluche

Eine Wohnung von 6-7 Stmmern mit Bubebor, in ber Dabe bes Sauptbabnhofes zu miethen geincht pon 60959

Johannes Forrer, C 9, 2. Gebilbete, cautionsfähige ig. Bittme fucht eine gangbare eift in verfchiebenen Befchaften eingearbeitet, daher Branche gam egal. Off. unt. 92r 61061 an Exped, biefes Blattes.

Mahe bes Marties 2-8 Rim. gef., im Breis v 450-500 Dif. Eine gebildete Fran sucht eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche. Rah in ber Erp b. Bl. 60118

Rah, in ber Exp. b. Bl. Junge gebildere Bittme fucht Filtale ju übernehmen; Branche egal, da in mehreren Sewandert. Caution bis zu ardferem Bestrage fann pestellt werden. Offerten unter Ar. 60790 an die Expedition bis. Blattes.

Eine Familie ohne Kinder fincht per 15. Juni aber per 1. Juli Bohnung mit 6 Zimmern und Zubehör Dif. mit Breisangabe unter No. 60803 an die Exp dis. Blattes. 60803

Barterremobnung, 4 bis 5 Simmer, Mitte ber Stadt, p.
15. April ober 1. Mai gu miethen gefucht. Offerten mit Preisangabe unt. No. 61119 an die Exped. bfs. BL

Gefucht eine Bohnung 8 Sim. bc. im Breife non 300-450 Mt. Offerten unt M. F. R. Boftamt 1 postlagernb. Gin finberlofes Chepaar

Ingenieur, fucht per 15 April bis 1. Mai eine sch. Wohnung, bestebend aus 4 Bim., Ruche ze., in ruhigem Saufe, in nachfter Rabe bes Saupt-Bahnhofes, in möglichft freier Lage. Geff. Off. unt Chiffre 61209 an die Expedition.

Magazine

G 5, 5 geräum Magazin mit fer, auch ale Bertftatte mit 20 115, I fiette geranninge part, für Tüncher geeignet, fofort ju v. 50072 K 2, 17 ich. Tapegierwerfftatt K 2, 17 mit ob. ohne Bohn. 3. v. Rah. 2. St. rechts. 61288 0 4, 17 Munfiftr,große helle Berffiatte, auch als Lagerraum mit Comptoir mit ober ohne Wohn, 3. v. 59941 T 6, 11 icone Bertfiatte fur dem, Bafderei febr geeignet, per Dar ju v. 58308

Magazin dones, belles mit Speider unb Rellerraumen fofort gu permietben. U 6, 6. 56177

Großer troffener Lager-Keller fofort zu verm. 600t F 7, 24, Ringftr. Gontarbftr. 15b, geräumige

Berffidtte ju verm. 60 Diab. L. 18, 14, 2. Stod. Läden

C4, 15 Zeughausplat, Laben eignet, event. mit Wohnung ober Lagerraum ju vermiethen. 61168 Räheres & s. 7 Comptoir.

C 4, 18 part. Bureau 1 v. C 4, 18 part. Bureau 1 v. C 6. 6063

E 1, 12 Warttstreke, n. bem Landen mit ober ohne fleine auch arohe Wohn, Birrau, Magajin 1c. event. Sand zu verm. 5861 E 3, 5 fcboner Laben gu v. Baben. 89957

Laden G3, 1, 61218 Rirchenftrafe. Der von herrn Chr. Rab bei Schlagenhauf & Miller.

N 3, 3 Comptoirraume mit gin gu permietben. Raberes o s, n. P 6, 23 Beibelbergerftraße,

T I, 3a Medarftr., Laben auf fofort gu vermiethen. Raberes Raiferring 26, Bilrean.

U 1, 18 Galeben m. ob. obiec verm. Rab. 2. Stod. 59147 Große Bureanraumlichfeiren mit Kapengemölbe fofort begiebbar zu vermiethen. 51366

Gebr großer Laben, 82 [m, belebrefte Serage, für Danntof ture und Beigmaaren geeignet preismerth ju vermieiben, 57855 Das, in ber Grpeb. bs. 81.

Gin fconer Baben in frequenter Lage ift mit ober ohne W bis 1. Mai ju verm. Derfelbe mutbe fich auch ju jeber Pitiale eignen. Raberes Schwehmgers Strafe 18a, 2. St. 59071

Schoner gaben mit Bohnung, befte Lage ber Stabt, foi 3 verm. Raberes J 7, 19, 8. St. 59578

Ludwigshafen. In günftiger Lace, Bismard. ftrafe, ber untere Stod f. großeres Comptoir ju vermiethen, wird Beefoufelotal umgebaut Dffert.

Bu vermiethen

Wohnunge:Rachweis. Begen eine fleine Bebuhr mer-ben vofonte Bohnungen in verfchieben Größen und Breifen nachgemiefen. 59182 nachgemiefen.

Burean bes Grund- und Sanebefiter-Bereine, C 2, 101/2/11. Geöffnet von 1/2-1/25 Uhr Mittings.

A 2, 3 Bart. Bohn i hofe p. A 3, 6 Barterre- Wohnung.
für Bureau febr geeianet, per fof, ober fpater ju verm 58148

A 6, 9 2. Stod, 7 gim., Bubehör per fofort zu verm. Nah, zu erfragen O 7, 10b, Comptoir im Hofe. 65599

B 4. 1. Shillerplat, Belsetage, 7 Bimmer, nebft Ruche, Babegimmer, Garberobe u. allem Rubebor gu vermiethen. Raberen B 4, 1, parterre.

B 4, 14 2 3tm. und Ruche B 5, 1 part. Beeres Bimmer B 6, la bem Barte gegenüber eiegant 2.51,83im, Babezimmer u. Bubeh. p. 1 3uni ju permiethen. 60117 Rab. Q 1, 1, im hof rechts.

C 1. 6. Breiteftraße, Wohnung, bestehend aus 5 event 8 Jimmern per 15. Juni zu vermiethen. 60418 Albolf Goetter.

0. 2, I i abgeicht Wohnung b. Str. 2 nach b. Hofe, Ruche u. Babesim. pr. 1. April an ruhige Familie ju vermiethen. 58885

C 2, 31 2 Sritenb., 4, St., 2 Bint. u. Rüche 3u perm. Rab. 2. Stod. 60488

C 3, 4 Gin leeres Gau-C 3, 19 Bart Bobn. aud Bagerraumen für Engros-Geimait

geeignet, ju verm. 60885
C 4, 7 3. St. 5 Sim, Rüche
Ral zu vermietben. Auf Berlangen noch 8-4 Dachzimmer
baju. 61165 C 4, 15 Beughausplat, 2

fclossene Wohnung, 6 Zimmer zu. wermiethen. Breis Mf. 950.—
Plat. C o. 7, Comptoir. auer
C 7, 12 3. St. 7–8 Zimmer
u vermiethen. 57738

u vermiethen. 57738 hiebbar. 60028 S 1, 5 im 2. Stock, 2 schöne Raberes L 10, 3/8, Bureau. H 10, 23 8. Stock, 1 leeres auch Ruche, an 1 einzelnen open 2. Trebnen. 10, 23 8. Stock, 1 leeres auch Ruche, an 1 einzelnen open 2. Trebnen.

C 7, 13 eine schöne Wobn.

8 gimmer 2 Treppen

8 gimmer 2 Mansardengimmer und allem Zubehör
bis 15. Mai zu vermiethen.

Räheres bei Wisselmen.

Baperes bei Wisselmen.

H 10, 23 und 2 zim. Sauerbed, Parterre, 59088

C 8, 1 eleg. 2. St., 8 gin. Buni zu vermiethen. 60185 9 1, 0 egropes, Rab, zu erfr. H 7, 8, 3, St. per Juni zu verm. Raberes parterre,

D4, 2 % Stod. freundt, Boben from the Buben, Ruche, Bubehör, pr. 1. April verm. Bu erft, im 2. Stod. *** D 6, 6 4. Grod, Bobnung

Dif. 20 pr Mitte Juli ju verni Raberes D 7. 15. 89814 D 6. 13 2 ff. Jim., Rüche u. D 6. 13 Bubehör zu verm.

E 1, 4 Breiteftraße, 2 St., 2 Bubeh. 1. berm. Raberes 2. St. baf. 5019. E 1, 12 Borberbaus, 2 ff. fr und Ruche an einzelne Leute permiethen.

Planten

tft ber 2. Stod beffebenb, aus Bimmern nebft U Sfingbammer u Reffer per fofort ju vermiethen

E 2, 6 Seitend. 8 helle Zim Räheres 8. Stod 60390

E 4, 11 Edlaben, befond r gerignet, fof, ju berm. E 6, 4 Steine Wohning it

E 7, 24 part., 6 Bimmer, begimmer, Rudje, Speifetammer per 1. April zu verm. 55597 Rab zu erfragen O 7, 106, Comptoir im Dofe.

E 7, 25 8. St., 9 Bim Ruche u. Bubehör per 1. Juli Rah ju erfragen O 7, Comptoir im hofe.

E 8. 8a.

2 8im. u. Ruche j. verm. 59191 E 8, 12a 1 8immer u. Ruche 80140

F 6, 11 Heine Wohnung gu F 8, 8 4 Stod, eine ichone, bestehend aus 4 gint u. Bubehör per 1. Juni zu verm. 58217 Raberes im Comptoir im Sineterbaus.

G 4, 21 1 Simmer 11. Ruche 59971

H 4, 1 1 frbl. Wohng. pu v. H 5, II 3. GL, 4 Bim. u. Ruche 10144 Raberes parterre. Barterre-

11 7, 1 abgeschl. Barterre Bohnung, 4 8im. u Bubehor gu perm. 60597 H 7, 5 2 gr. Bim nt. Bub. su v. 80145

H 7, 5 4 8im. nut Zubeb. miethen. Rab. 2 Treppen. 58880

11 7, 9 Sths. 3 frbl. Bim., Ruche mit ob. ohne Wertstätte, ebenbaselbst großer hofteller zu verm. 69915

Softeller gu perm.

H 7, 176 2 St., 7 Stm. m. Su. fong. is. Gefer g. D alsor 11 7, 26 3 frbl. Gaupengim.

ll 8, 26 schöne Wohnung, u. Küche ev. 5 zim. u. Küche 2c. pr. Mitte April od. Anfang Mai zu verm. Näh. H 8, 2. St. ob. U 6. 14, 58

11 8, 39 8 8im. Rüche und gu verm. Rah. 4. St. 60559

H 9, 20 2 St. 6 8 im., Ruche ein schöner Laben ju verm. 60123 Raberes parierre. II 10, 1 2, St., 8 gimmer, Bubehör bis 1. Mai ober früher be glehbar. 60021

miethen. Bu erfragen im 2. Stod. J 1, 5 4. St., Breiteftr. auf fof. gu berm.

J 1. 12 4. St., 2 Simmer u.

siehbar bis 1. Mai. 60977 J 9, 27 Part., 4 Jim. u. Rüche 3. v. Mäheres F 5, 18, 60669

J 9, 28 Mehrere fchone K 1, 8 1 Wohnung. 4 Relierraum, zu verm.

K 2, 17 Mingftr., 1 fchon Jim. 3. v. Nah. 2. St. rechts, 61239

K 2, 20 2. St. 5 Jimms bis Mai ju verm 5978
K 3 8 4. St. sine [choine fremnbl. Bohnung bestehend aus 4 großen . Rüche, Magdiammer u. B

gu vermiethen. 6015 Mäheres T 6, 19, 3. Stod K 4, 8 Wohnung im 2. Si Bubehor an verm. 61158

L 4. 10 2. Stod, 4 Bin., Ruche und Magdzim, pr. 1. Juni zu ver-miethen. Rah, part. 60588 L 7, 6n 4. Stod, eleg.
Bohnung, 7 Sim.
u. Zubehör pr. 1. Zusi entl.
früher zu vermiethen. 59564
Rächeres bei Herrn

G. Weiner, C 1, 17. L 11, 29b ift der zweite Stock zu vermiethen bis 1. Juni. Raberes Q 8, 12. 59592

L 13 Schlofigarten Strafie, u. 4. Stod, 7 gim. u. gub. 1 o. Rab. L 18, 17e, 4 Stod. 57562 L 14, 2ª 3 Sim., Riche Bubeh, gu v. L 14, 15 eleg. 2 St. 6 gim. u. Babeh. 3u perm. Rah. i. 2. St. 60555 E 8, 12a i Bimmer u Rüche F 1, 8 Der B. Stod, be-fiehend aus 4 Bim., Allton, Rüche, Keller u Magde-zimmer per 1. April zu verm. Räheres im Laden. 59725 F 6, 11 lieine Woodmang au F 6, 11 lieine Woodmang au F 6, 12 lieine Woodmang au Rücheres in Laden. 59120 M. 1, 10 2. Stod, 6 Stin. der, Magbtam. bis 1. Juli ber giebbar zu vernt. 60784 M 2, 13 8. Stod, 1 freundt, 2 8im.

mit Allov und Zubehor ju verm. Rah, 2. Stod. 56182 0 5, 12 1 3im. u. Rüche ju 8. u. 4. Stod, je 8 3immer ju bermiethen. 61187 gu vermiethen. 59808 geeignet, bis 1. Mai zu ver miethen.

P 4, 6 8. Stod, 8 gimmer, permiethen. Bu erfragen 2. Stod.

P 5, 13 2. St Wohnung Bim, u. Puche, i Manlatben, 2 gim, u. Rache, verm. Rat, P 8, 181/5. 612 P 6, 22 2, St., 4 3tm. 11.
511 verm. Rab. H 7, 28, 60575 H 7, 6b Abgelcht Wohnung P 7, 9 abgezust.
Rüche und 2 Zimmer, Alfon.
Rüche und 2 Zimmer und Rüche belles Wagagin, getrennt ober ju vermiethen.

59189
ju vermiethen.
59189
ju fannnen, beziehbar ab 1.
58889

Mäheres P 7, 18. Q 6, 5 1 großes Bim, und Rude au vermiethen. Bu erfragen 2. St. 60747

H 7, 9 3. St., Brbh., abgescht.
Reller, Speicher per 20. Juni 3u v. Raberes 2. Stod. 60826
Reller, Speicher per 20. Guni Raberes parterre. 60161 Q 7, 26 3. Stod, 7 gr Bubehor ju vermiethen. 49 R 3, 51 8 8im., Allov u. Bubehor gu verm.

R 4, 13 4 helle Bimmer, Bubehör, mit Glasabschluß zu bermiethen. 60175 Birage bis 1. April an rubige

Reute ju verm. 56056 R 7, 1 2. Stod, 2 Zimmer u. Ruche per 15. April 60174 gu vermiethen. 60174

S 1, 23 Breiteftraße, ichbne. and 6 Him. Kuche nebit Babelah. per fofort zu verm. 61141

Richeres im Laden bajelbft.

fofort ju verm. 3m 8, Stod, 2 Zimmer fofort ju v. 60758 8 3, 7° 1 leeres Part. Zim.
8 3, 7° 1 leeres Part. Zim.
60599

T 1, 3 3. St. Nedarstr.
7 Zim. 11, Kliche

4. St., 4 Bim. u. Riiche auf fof. zu verm. 58874 Rah. Railerr. 26. Burean, S 6, 2 2. Stod, abgefchloff, Rüche nebft Sub fof. 3, v. 40798 T 6, 12 1 Bim. u. Ruche

GroßeMergelftraße 43, 45, 47 verich. 280hn., S, 2 u. 1 Rim. u. Kache for ju v. 775h. U 6, 19. 49588 T 6, 40 Bimmer mit Mifo

U 1, 18 Edb., ich. 8. Sied verm. Vish. 2. Stod. 89148 U 2, 3 aborich. Wohn, der Bim. Rüche m Amb 311 vermiethen. Rüberes 1 Treppe linfs.

U 2, 3 abgeschl. Wehn., behör zu verm. 6117 Näheres 1 Teeppe links.

Riche und Subehot, an rubire Leute bis 1. Mat ju vermietben. Raberes im Jaben. 6070s 80794 Derren gu vermiethen, 55178 bermiethen.

Stod, 4 Sim. | U 5, 27 5 Stod. Sim. und U 5, 27 2. Stod, 4 Rin. per 1. Mai ju verm. 61070 U 6, 12|12a (Griedriche Bohnungen, je 7 Bimmer, Ruche, Babeg. Magbt. ic., fern im Conterain Burean

> Näheres U 6, 14 (Bureau). U 6, 6 2. St. fcone Wohn, u. allem Zubehör, per Zuli 3.0. 1600 U 6, 27 Parterremohnung Ridbe, Ridbe, Ridbe, Ridbe, Bellev bis 1. Juni für Am. 500 an vermtethen. 59034

ramlichfeiten ic. per Juli

U6, 27 2 3im. u. Riche bill. 3, Stod, 6 Zimmer u. Zu bebor zu vermiethen.

Naberes F 8, 10, 2, Stod. Bente ju n, bei 3. Doll. Rirder -bierer. 15 Omerftrage 21, 49500 Rheinpart. Rleine u. größere Wohnungen gu perin.

Eine Wohnung von 6 Bimmer, Ruche und Bubehör, gang ober getheilt bis 1. Juli ju vermiethen Raberes in ber Expedition Blattes. 60

Bahnhofplatz 9.

Bedenheimerftraße Mr. 50 gefunde Bage, 2 fcone 28ob. nungen. 8 und 4 Bimmer, mit allem Zubehör auf 1. Apr. ober fpater gu perm. 59588 Belle-Etage, 6 ober 8 Bim., Rüche ic. per Mai zu verm 60086 F 7, 24, Ringftr.

DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE Chweningerftraße 30 4. St. 8 Bimmer, Ruche u. Bu-bebor mit Abichlug per 1. April

4-12 Mark 1, 2 n. 8 Simmer mit Waffert, und Reller ju verm. 42587 Traitieurftr, Rr. 8-10. Schwehingerftr, rechts.

SHOW THE PARTY OF THE PARTY OF

gu vermiethen 590 Raberes im Laben bafelbft.

Schone Wohnung im 8, Stod, große Bim., Ruche, Rammer, Manfarde ic, gu verm, Breis

0 Mt. 592 Nah. T 6, 19, 8, Stod. Griebrichefelberfir. 43, Renb., mehr. sch. Wohn, mit Glas-abschl., je 2 Zim. u. Küche, so-wie auch Werkstatt zu verm. Räheres in der Wirthschaft Friedrichefelderftrage 44 ober

5. 25. 61156 Dehrere fleinere Bohnungen fofort zu vermiethen, 50889 Bu erfragen H 8, 28, 2, St. Eine schöne Wohnung, fünf Bimmer, Ruche und Bubehor, Z. Stod, Gas u. Bafferleitung per fofort zu verm. 58861

Oskar Prestinari, Waldhoffte, 29/31. Contard. u. Rheindammftr.

Renbauten. Mehrere abgelchl. Bohnurgen, 8—4 Zimmer und Zubehör, theils mit Garten zu v. Räh. Abeindammftr. 24. 2006. Ein ichouer 2. Stod. 6 Zim. mit Ballon, Küche nehit Zubehör, zu verm. Zu erfr. M. 2, 24. 2016. mit Galfon, Rüche nebst Zubehör, ju vermiehen.

Beudenheim. 2. Stod, 4 schöne große Zim, Rüche u. Zubehör mit Gartenvenühung per sologt oder gim, kiche u. Zubehör mit Gartenvenühung per sologt oder jediet zu verm. Poder der gefte zu verm. Poder der jediet zu verm. Poder der gefte zu verm. Poder der gefte zu verm. Poder der jediet zu verm. Poder der gefte zu verm.

Bartenbenühung per folort ober ipoter gu verm. Raberes Gartinere Bodenhöfer. Feubenheim ober Blannbeim, H B, Sa. 61139

B 2, 7 8. Stod, 1 gut mobi. Damen ju vermiethen. 61183 B 2, 10¹ part. Ein ft. Bim. fof. od. fpåter, an 1 od. g Fråulein, an verm. 61788

C 3, 19 gut mobl. Barterre, geb. per 1. April ju perm. 60398 C 3, 19 mart, babid mobi mit fepar Gingang per 1. Apri

C 4, 1 (Schillerplap) 1 gut Rab. 2 Trepp boch. 60514 C 4, 15 Zenghauspl., 2 Tr. C 4, 20 21 8. Stod redits, f

möbl. Zim. ju verm 55201 Do 1 8. St., mobi. Bim. m D 2, 1 3. 61, mobil. 3 0 4, 7 1 Wohn u. Schla

D 4, 7 1 mobl. Simmer an su vermiethen. D 4, 18 2 Er., 1 gut mobil.

D 5, 4 2 fein mobil. gim.

D 5, 4 2 fein mobil. gim. miethen.

D 4, 17 1-2 möbl. Simmer bis 1, April zu vermiethen. D 5, 11 2 Er., 1 gut möbl. E 2, 7 2 St. Ein möbl. E 2, 7 3 m. an ein Brüllen

Café Dunkel E 3, 11 2 ein fein mobl. Bim. 1. Einge mit Benfion ju vermiethen.

F 3, 10 mobl Fimmer ju permiethen. 60550 E 5, 17 8, St., Schön mobil. F 2, 9ª 1 fc. mbl. gimmer Benfton für F 4, 19 1 gut mobil. Juni auf einen herrn zu verm. 60421

F 5, 5 mbl. Sim. mit 1 eb. F 7, 13 4. St., gr. und tl. zu vermiethen. gim. fofort gu vermiethen. 61201 F 8, 11 1. St., 1 habich mbl. Eingang billig gu v. 00179

F 8, 14ª 3. St. lints, 1 gut mobl. Bimmer fof. F S, 16 1650 mobil. 3im perin. 60841 G 2, 11 2. St., 1 ob. 2 gut. 63,62. St., 1 gat mobil 6 7, 1 8. Stod, mobl. Sim. 60171 an perm.

G 8, 14 3 Treppen, rechts, 1 mit Clavierbenlitzung, josott zu vermiethen. 60788 G 8, 16 3. St. ichon möbl. Gingang fofort zu verm. 60789

II 1, 1 3. St., 1 8" 60577 II 1, 7 Breiteftr. 8. Stock. 1 gut mobl. 8im. 3u permiethen. 60741

H 2, 8 8, St. rechts, 1 fc. H 5, 3 1 %r., gut mobil H 6, 10 2 St. Emmöbl. Bim ob. obne Benfton ju verm. 60381 H 7, 7 2 ichone mobl. Bim nit ober obne Ben

from au vermi. H 7, 29 Ein febr icones terre-Bim, auf Die Strafe gen

H 8, 4 2. St., rechts. 1 gut
H 8, 4 2. St., rechts. 1 gut
have bermisthen. 55950
H 8, 25 3. Stod. 1 school
have remisthen. 51070
H 8, 31 Ginseln möbl. Doch
have bermisthen. 61070
Derritsthen. 60176

K 1, 15 8. Stod. fc mab

mit ober ohne Benfton billig ju permiethen 60807 K 1, 20 Gin fchon mödl. 8 1, 20 Gin. s. d. 60548 K 2, 21 2. St., mehrere gut Bimmer zu 61059 permiethen. K 4, 8 1 gut mobl, Part.

3im. 3, v. 60498 gftr., 3, St., ifi K 9, 21 Mingftr., 8, St., ift an beff. Serra gu verm. 60657 L 2, 3 1 mbbiertes Bemite

L 4, 7 2. St. Sin gut möbl. Barpermiethen. L 4, 15 1 gut mobi. Sim.

L 10, 5 Gin einf. blibfch permiethen. L10, 7a ficht per 1 April ju werm. L 14, 2 Gut mobl Bart

M 2, 18 1 20 ober getheilt) ju merr M 5, 5 part,

N 6, 61 mbl. gimmer werm, P 4, 12 2 Treppen, 1 fd. Penfion zu verm. P 5, 15 16 8. Stod, 1 möbl.
P 5, 15 16 2. Tr. hoch, gut
möbl. Sim. an

vermiethen. P 6, 5 2. St. fchon möbl, 8im. 3. v. 60407 P 7, 19 3.St., 2 hübsch möbl. 0 1. 8 Breite Strafe

B 4, 1 8 Er., für fofori ob, ein febr fcon mobl. gimmer, 1 Stiege boch, mit fep. Eingang, an einen fol. jungen Mann preiswerth zu verm. Q 3, 2 3 2 Tr., 1 fc. möbl. 1 Berrn ober Dame fofort perm. Rab. 2. Stod. 61 Q 5, 14 2 Stod. (ch. mbbl. Räheres Laben. (ch. in perm.

Q 5, 19 möbl. Simmer gehend, mit separ. Einaang, sofort ju verm. Breis 12 Mt. 61068 nu verm. Preis 12 Mt. 61088
Q 7, 11 3. St., 1 gut mödl.
Q 8m. auf d. Straße
gen. per 2. April 111 verm. 60389
R I, 14 1 sahn mödl. Hartgen. per 2. April 111 verm. 60389
R I, 14 1 sahn mödl. Hartgen. per 2. April 111 verm. 60148
R 3. 15 3 Tr. lints, 1 fcb.
mbl. Bim., in ber
Nähe der Planten, mit separ.
(Sing., sof. 31 verm. 61190
R 4. 8 2. Stod. ein sahner 111
permiethen. 60148
S 2, 1 2, St., ein sein mödl.
S 2, 1 & st., ein sein mödl.
S 2, 1 & st., ein sein mödl.
gu vermiethen. 60388

S 3, 1 9 St., lints, 5

S 3, 2 2 St. 1 i.mbl. 3m. a. S 3, 2 2 5 Gtr. a. a. 59067 8 3, 7° 2. St., 1 mbl. Sim. 60598
T 1, 4 2. St. Groß. schones
T 1, 4 3. St. Groß. schones

T 3, 18 Gin schon mobl.

U 1, 16 2 Er., 1 schon mobl.

u vermiethen. 60863

U 4, 16 2, Stodrechte, fcon mobi. Simmer gu bers miethen. Carried Control of the Control of th

U 4,17% St., ein fcbn mbbl, bis 15. April' gu verm. 60138 Tatterfallitraße 24. 22reppen boch, 1 mobl. Bimmer, auf Bunfch mit fepar. Schlaf. B. ju v. 59496 Schon mobl. Edgimmer, nach ben Planten gebend, m. fep. Ging. p. 1. April zu verm. 80889 D 4, 8, 1 Stiege.

Tatterfallftraße Ro. 20, 3. St. Ein gut möbl. Bimmer ju vermiethen. 80833

zimmer zu verm. Raiferring 32, 1 Tr., ein gut mobl, Rim. an. I foliben Derrn ju permietben. 60602

(Nemalstellen.) F 4, 121 2 Schlafftellen ju vermiethen. 60000 II 1, 11 2. St Sinterhaus, 60158

11 9, 14 b 4. St., Schlafftelle 1 3, 22 Sch aiftelle ju ver-

P 4, 9 Sinterh. Schlafftelle

G 5. 1 3. Stod. Roft und W 2. 9 8. St. An einem gut. Mbenb. tifd tonnen noch einige herren theilnehmen. 61118

theilnehmen. 61118

flegante Louit 57747

in mil. fort gir 61165

Betten, sol. gir bension, 1 u. 2

Betten, sol. gir bension, 1 u. 2

Betten, sol. gir bension, 1 u. 2

Betten, sol. gir bension, 2 u. 2

3 5

ble

no

_7

hu:

thi

159

are

ten

061

im.

eb.

adat

wn,

MITE.

ii chi ii che

ert. Ber

ril di,

808

119

II. att

Lis

m 68 88

9 1. 5

Niederlage

Buttapercha- und

13 1, 4 (Breitestrasse)

Welephon - Ruf der Jabrik No. 13.

Telephon-Buf der Niederlage No. 572.

Fabrik sämmtlicher chirurgischer, technischer und electrotechnischer Gummi-, Guttapercha- und Asbest-Artikel

Sämmtliche Artifel zur Krankenpflege, Wöchnerinnen-Ausstattungen, Gummi-Bälle, Puppen und Figuren, Lawn-Tennis-Bälle, Gummi-Schuhe und Turn-Schuhe, Regenmäntel für Damen und Herren, Wachs = und Ledertuche, Tischbeden, Schürzen und Lätzchen, Badewannen und Waschbeden, Reisekissen, Schwammbeutel, Sorhlet-Apparate, Schwämme und Handbürften.

Für Damen weibliche Bedienung.

61195



-Kur-Anstalt Stahlbad Weinnelpp heim, Bergftr, bei Beibelberg, PrachtigeMniagen, herrliche Gebirgs, luft. Brofpect gratis von Befiber Behandlung für Arme unentgelblich. 61026

Erfte Manubeimer Zuschneideschule

61000 A 2 No. 1

verlegt habe und ber Unterricht am 8. April mieber beginnt. Frau B. Derva-Roschmann.



Amieverfündigungeblatt

fingtlichen und fichtifden

Behörben Bjorgheims.

Blatt am Blat ift ber

Das altefte, gebiegenfte,

reichhaltigfte und größte

Seine werthvollen Beilagen: "Illustrirtes Unterhaltungsblatt"

"Der Hausfreund"

fichern ihm ben Beifall und die rückaltslofe Anerkennung immer weiterer Kreise, so baß er sich bant seiner gleich-mäßigen Berbreitung als

___ Infertions Drgan ___ von gweifellofer Birtfamfeit beftens empfiehlt.

Die Sauptvorzuge bes "Pforzheimer Beobachter"

Ordnung und Ueberfichtlichfeit, Conelligfeit und Buberlaffigfeit auf allen Gebieten der Berichterttattung,

Gröhre Reichaltigfeit und Mannigfoltigfeit.

Ber eine gute gediegene Zeitung lefen mill, ein Bamilieublatt im mahren Ginne bes Wortes, ber lefe ben

Pforzheimer Beobachter.

Der Abunnementeureis beträgt bei ber Boft für auswärtige Abonnenten MR. 1.70 vierteliahrlich

Mannheimer Sonntagsblatt &

(Rr. 4300 ber beuifchen Reichspofilifte) ericeint

jeben Sonntag in ber

Dr. H. Haas'schen Buchdruckerei

Mannheim, E 6 Nr. 2.

iffe in ber Bolitit, Renigfeiten ans Stadt und d and, Marktberichte, Rathichlage über Landwirth. 🐞

Inserate: 10 Pfg. die Colonel-Zeile.

泰奇奇奇 李奇奇奇奇奇奇奇奇奇奇奇奇奇奇

Nur 60 Pfennig

toftet bas taglich 8 Seiten Lefeftoff bietenbe, in liber

wenn folches an ber Post bestellt und abgeholt

pro II. Vierteljahr 1895.

10 000 Egemplaren verbreitete

idaft und Gartenbau, intereffante Romane 2c.

Enthalt einen Wochenbericht über bie Ereig-

Der Abonnemenispreis beträgt 50 Pfennig & pro Quartal (incl. Tragerlohn 75 Pfennig). 🐞 Ber Boft bezogen 80 Pfennig incl. Beftellgebubr. T

Geehrten Damen gur Radricht, bas ich meine Bufchneibefcule



Kur Conprinanden

empfehlen mir unfer reichhaltiges Bager in evangel. und fathol.

Gesang- & Gebetbüchern

von ben einfachten bis ju ben eleganteften Einbanben ju billigften Preifen. Die Ramen merbengratis barauf pergolbet

A. Löwenhaupt Söhne Raufhans.

Bismarckgedenkmünzen feber Grofe und Breislage, in Gifber und in Britannta-Retall tunfilerifcher Musfuhrung bei Doche

A. Jander, Gravir u. Cifelir-Auffalt, P I, I

Läden: H 5, 2 und H 5, Ia. Anftreitig größte Auswahl Bollftandige Betten

Spiegein und Matragen Bettfebern st. Sols- und Bolftermobeln. gfte feste Breife. Anersanni gute Waare. Pur Brautleute beste Besugsquelle.

Mittheilung. Giner verehrlichen Andicaft machen wir befannt, bag wir bas bisher mit unferem verstorbenen Bater, bem Buchbinbermeifter Carl Brebs gemeinsam geführte Geschäft 60092

Buchbinderei sowie Schreibwaarenhandlung unter ber alten Firma auch ferner weiter betreiben werben. Wir bitten und auch ferner wie bisher geneigtes Mohlwollen zu ichenten und versichern in jeder Beziehung prompt und punktlich zu bedienen.

Beschwifter C. Arebe. Mannheim, 27. März 1895.

Wer ficher fein will eine Geife non borguglicher Qualtiat und herborragender Baichtraft ju erhalten, achte beim Gintaufe auf nebenfiebenbe Schubmarte.

Soummarte gestempelten Rernleifen übernehme ich volle Garantie, Die Seifen find in allen einschlägigen Gefcafren erbaltlich. 60664 August Jacobi, Darmstadt.

eingeführt. Man verlange ausdrücklich SARG'S

Anerkannt bestes, unentbehrliches Zahnputzmittel. Erfunden und sanitätsbehördlich geprüft 1887 (Attest Wien, 3. Juli).

Sehr praktisch auf Reisen. - Aromatisch erfrischend. -Per Stück 60 Pfg.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei. Zu haben in Mannheim bei Otto Hess, E 1, 16, Josef Fritz, N 1, 3 (Kaufhaus), in der Neckar-Ap. Einhorn-Ap., Löwen-Ap., Schwan-Ap., MohrenAp., Adler-Ap., Germanin-Brogueric, El. 10, E. A. Boske, Configur, Paradepiatz, O 2, 1, Emil Schröder, E 3, 15. Leonhard Treusch, D 3, 2, Geb. Schreiner, D 2, 14, A. Bieger, P 3, 13. — Weiters Depotstellen werden aufgewommen durch die Administration d. Bl. 55839

第令数令数令数令数令数令数令が令が令数令数令数令

Bir offeriren eine Parthie von circa 800 Bagr

abgepaßten

in orême und weiss, in nur geschmackvollen Dessins,

Einzelne Paare Gardinen

aussergewöhnlich billigen Preisen.

fowie eine Anjahl

Resteal in weiss und crême Tüll geben wir zu Gelbfitoftenpreis ab.

B 2, 45. Eine Treppe hoch E 2, 45.

L. Steinthal

Wäsche-Fabrik D 3, 7 Mannheim D 3, 7 empfiehlt zu ber bevorftebenben

Confirmation Anabenhemden

gu 907. 2.25, 2.50 u. bober. Rragen, Manichetten, Eravatten und Tajchentucher.

Wiadmenhemden

gu Dt. 1.25, 1.50 u. höher, Weisse Stickereiröcke, Spitzentaschentücher befannt guten Qualitäten gut febr billigen

Gardinen

am Meter und abgepaßt in crome und weiß werben febr billig ausvertauft wegen Aufgabe biefes Artifele.

Ein im Borfenfter bestaubter Boften 59684

Damen-Wäsche unter Preis.

Gerner empfehle mein großes Lager in: Leinen, Cifchzeng, Servietten,

handtücher und fertigen Betten. Dannen u. Federn.

L. Steinthal,

Mannheim, D 3, 7, Waiche u. Betten-Fabrit.

Schaufenster - Rouleaux

mit Schrift und Walerei liefert billigft bie Uiederlage der Gernsbacher Capcienfabrik in Mannheim, 4 2, 6, Martiplat. 60889

Große, fcone Musmahl in allen Corten 6023i C ER WY IR HIR HIR C HE n befter Triefter Baare und allen Breiflagen empfiehlt Emil Schröder, E 3, 15. Bager aller in. u. ausland, Parfumerien.

MARCHIVUM